

Neu in der Bahnhofstraße 11



Der neue Standort der Bürgerdienste, des Standesamts und der Tourist-Information in der Bahnhofstraße 11 in Ochsenhausen.

Bürgerdienste und Tourist-Information umgezogen

Die Mitarbeiter der Bürgerdienste (Bürgerbüro und Standesamt) und der Tourist-Information sind in die Bahnhofstraße 11 in Ochsenhausen umgezogen. Ab 22. April erwartet die Bürgerinnen und Bürger ein heller, freundlicher Empfangsraum, über den sich auch die Mitarbeiter sehr freuen. „Es ist gut, dass wir in den Räumen der ehemaligen Bank nun unsere publikumsstärksten Dienstleistungen zusammenfassen konnten,“ freut sich Bürgermeister Philipp Bürkle.

Umzugsbedingt werden zu Beginn vorläufig die Öffnungszeiten angepasst. Bis 1. Juni sind die Mitarbeiter daher zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Dienstag 14 bis 17:45 Uhr.

Donnerstag 14 bis 16 Uhr.

Broschüre zur „Lebensader Krumbach“ erschienen

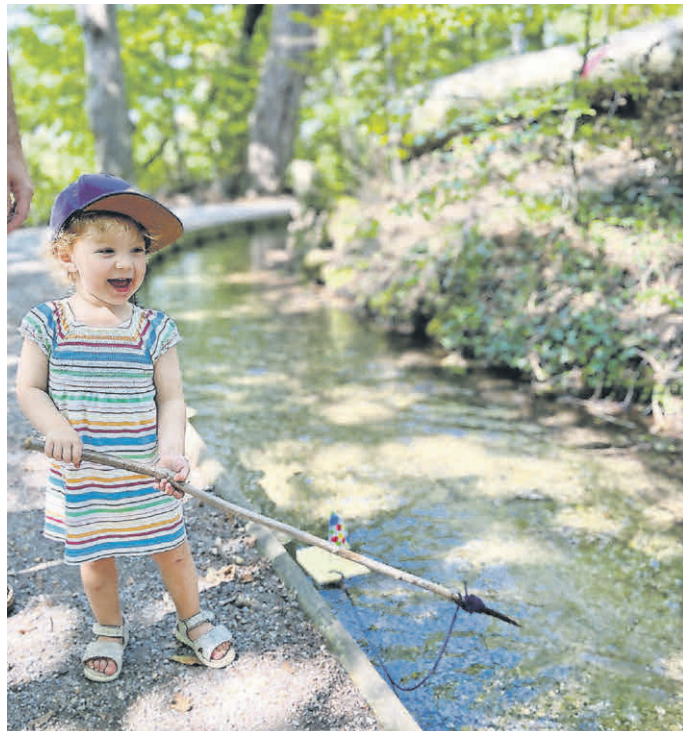
Neuaufgabe wird vorgestellt

In einer veränderten und erweiterten Neuaufgabe hat die Stadt Ochsenhausen mit Unterstützung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg die Broschüre „Lebensader Krumbach – Kloster Ochsenhausen und seine benediktinische Wasserwirtschaft“ herausgegeben. Das reich bebilderte Werk wird am Donnerstag, 25. April, um 18 Uhr im Foyer des Ochsenhauser Rathauses vorgestellt. Als Autor zeichnet der Wasserhistoriker Dr. Lutz Dietrich Herbst vom Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart verantwortlich.

Für die mit Unterstützung der Staatlichen Schlösser und Gärten von der Stadt Ochsenhausen herausgegebene 40-seitige Broschüre wurden zahlreiche verschiedene Quellen herangezogen und diverse Archive genutzt. In vier Kapiteln werden dabei die Geschichte und die Bedeutung des Krumbachs für die Benediktiner und ihr Kloster Ochsenhausen von der Entstehung bis in

die heutige Zeit beschrieben. Zahlreiche Abbildungen und Fotos lassen das Geschriebene dabei lebendig werden. Für Bürgermeister Philipp Bürkle ist der Krumbach eines der Beispiele für das Erbe der Benediktinermönche. In seinem Grußwort zur Broschüre schreibt er, dass „das wissenschaftliche Können und Wissen der Klosterbrüder“ darin lebendig werde. Und die Geschäftsführerin der Staatlichen Schlösser und Gärten, Patricia Alberth, freut sich darüber, dass mit der Broschüre die Ziele der Staatlichen Schlösser, nämlich „Öffnen, Vermitteln, Entwickeln, Bewahren“, unterstützt werden können.

Die Broschüre wird im Rahmen einer Podiumsdiskussion am **Donnerstag, 25. April 2024, um 18 Uhr im Foyer des Ochsenhauser Rathauses** vorgestellt. Es diskutieren Patricia Alberth, Geschäftsführerin der Staatlichen Schlösser und Gärten, Dr. Lutz Dietrich Herbst, Autor der Broschüre und Andre Kappler, Förster bei Forst BW, sowie Bürgermeister Philipp Bürkle. Die Diskussion wird moderiert von Dr. Christian Katschmanowski, Konservator Bereich Bodensee/Oberschwaben. Zur Vorstellung der Broschüre und zur Podiumsdiskussion wird herzlich eingeladen.



Das Mädchen am Krumbach wurde von Evelyn Eger aufgenommen.

Oberschwäbische Museumsbahn bereit für neue Saison

Das Öchsle wird wie gewohnt am 1. Mai in die neue Saison starten. Schmalspurverein und Betriebsgesellschaft sind gut vorbereitet. In den Wintermonaten wurden turnusgemäß Reparatur- und Fristarbeiten erledigt. In den beiden Lokschruppen in Warthausen und Ochsenhausen sind mehr als 20 Ehrenamtliche mit den Loks und Waggonen beschäftigt.

„Wir sind sehr zufrieden mit den Winterarbeiten. Wir liegen sehr gut im Zeitplan und die jährlichen Fristarbeiten wurden ohne



Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116 117 (Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte** unter 116 117 oder www.docdirekt.de

Zahnärztlicher Notdienst 01801 116 116 (0,039 Euro/Minute)

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	07352 9230-0
Alten- und Krankenpflege / Hauswirtschaft	07352 9230-30
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 9230-21
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 9230-21
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 7089898
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal (Einsatzleitung: Lydia Müller und Andrea Lacher)	0162 2314550
Caritas Biberach	
Fachdienst Hospiz und Trauer	07351 8095-190
ASB (Hausnotruf und Essen auf Rädern)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen

Tel. 07352 9220-0, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de		
Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Bürgerdienste (Bürgerbüro und Standesamt) und Tourist-Information in der Bahnhofstraße 11

Mo, Di, Mi, Do, Fr.	8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 17:45 Uhr
Donnerstag	14:00 – 16:00 Uhr

Ortsverwaltung Reinstetten

Tel. 07352 2386 oder 8283		
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de		
Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 - 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch

Tel. 07352 8283 oder 2386,		
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de		
Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 - 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 18 bis 20 Uhr

Beanstandung abgenommen“, erklärt der Vorsitzende des Schmalspurbahnvereins, Benny Bechter. So kann der Saisonstart am 1. Mai definitiv eingehalten werden.

Auch auf der Strecke wurden einige Reparaturen vorgenommen. Zudem musste natürlich der alljährliche Ast- und Pflanzschnitt erledigt werden. Die Fahrpläne bleiben unverändert auf der etwa 70 Minuten langen Fahrt zwischen Ochsenhausen und Warthausen. Natürlich ist auch der beliebte Sommerwagen mit Cabrio-Feeling wieder dabei, ein Fahrradwagen und der Speisewagen sind in jedem Zug vorzufinden. Die Fahrpreise bleiben in der kommenden Saison unverändert. So kostet der Einzelfahrschein für Erwachsene weiterhin 18 Euro. Das beliebte Familienticket, mit dem zwei Erwachsene bis zu drei Kinder mitnehmen können, wird weiterhin 40 Euro kosten. „Damit sind wir sicher immer noch sehr familienfreundlich“, betont Bechter.

Die Buchungen seien sehr vielversprechend, so Andreas Albinger, Geschäftsführer der Bahnbetriebsgesellschaft. Auch wurden schon einige Sonderfahrten bestellt. Ein großer Erfolg war der Auftritt des Öchsle bei der IBO in Friedrichshafen. „Wir haben auf der Messe eine sehr große Nachfrage erlebt, aber auch gemerkt, dass das Öchsle bereits einen hohen Bekanntheitsgrad erreicht hat“, freut sich Albinger über die sehr positive Resonanz.

Schon im Mai stehen Sonderfahrten am Mutter- und Vatertag mit besonderen Aktionen auf dem Programm. So wird es am Vatertag ein von der Schussenrieder Brauerei gestiftetes Freigetränk geben und am Muttertag werden die Damen mit einer Kleinigkeit beschenkt. Rechtzeitig anmelden sollte man sich für die Genießertour mit kulinarischer Reise am 13. Juli und die Bacchusfahrt mit Weinprobe am 28. September. „Diese Fahrten sind erfahrungsgemäß sehr schnell ausgebucht“, so Bechter. Für Fahrgäste, die tiefer in die Geschichte des Öchsle und seiner Einrichtungen eintauchen möchten, werden auch in diesem Jahr Führungen über die Bahnhöfe Warthausen und Ochsenhausen angeboten. „Wir sind sehr optimistisch, dass wir eine tolle Saison haben werden, denn die Lust auf Erleben und Nostalgie ist bei allen groß“, sind Andreas Albinger und Benny Bechter überzeugt.

INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag, zusätzlich in diesem Jahr an jedem Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10:30 und 14:45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12:00 und 16:15 Uhr. Vom 11. Juli bis 5. September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen sind kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos auch unter Telefon 07352 9220-26. Informationen auch unter www.oechsle-bahn.de.



Partnerschaftsbesuch in Italien

Ochsenhauser Delegation erneuert Städtepartnerschaft mit Subiaco

Eine Delegation mit Bürgermeister Philipp Bürkle an der Spitze hat im Rahmen eines Besuchs in der italienischen Stadt Subiaco die Partnerschaft der beiden Benediktiner-Städte erneuert. Bei einem offiziellen Festabend zum Abschluss des Benediktusfestes Ende März unterzeichneten die Bürgermeister der beiden Städte, Domenico Petrini und Philipp Bürkle, Urkunden, mit denen die seit 35 Jahren bestehende Partnerschaft erneuert wurde. Bürgermeister Bürkle betonte in seiner Ansprache, dass es wichtig sei, dass sich die Staaten innerhalb der Europäischen Gemeinschaft nähern. Eine Schlüsselstellung für die europäische Verständigung und Zusammenarbeit komme dabei den Städten und Gemeinden zu. Hier seien es vor allem Menschen wie Lothar Merk oder Annalisa Pistoia, die Vorsitzenden der Partnerschaftskomitees, und andere, die einen Beitrag zu einem vereinten Europa leisteten. „Was wir wollen, ist ein vereintes Europa, in dem die Völker in Freiheit, Sicherheit und Frieden leben können,“ betonte das Ochsenhauser Stadtoberhaupt.



Bürgermeister Philipp Bürkle (links) und sein italienischer Amtskollege Domenico Petrini (rechts) mit den Urkunden zur Erneuerung der Städtepartnerschaft Ochsenhausen-Subiaco.



Die Bürgermeister von Subiaco, Domenico Petrini (2. von links), und Ochsenhausen, Philipp Bürkle (2. von rechts) mit den Vorsitzenden der Partnerschaftskomitees: Annalisa Pistoia (rechts) und Lothar Merk (links).

Die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden bei dem Festabend bildete den Abschluss eines Besuchs des Partnerschaftskomitees Ochsenhausen mit dessen Vorsitzendem Lothar Merk, Kulturamtsleiterin Kathrin Käppeler sowie Mitgliedern des Musikvereins Mittelbuch und einer kleinen Abordnung der Ochsenhauser Feuerwehr. Gemeinsam mit der Musikkapelle Subiaco hatten die Mittelbacher Musikanten die beiden Prozessionen zum Benediktusfest in Subiaco begleitet. Die Mittelbacher Musiker ließen es sich auch nicht nehmen, zu einem Ständchen vor der Kathedrale San Andrea aufzuspielen.

Das Sublacenser Partnerschaftskomitee bot den Gästen aus Ochsenhausen ein abwechslungsreiches Programm, das von der Besichtigung des Klosters des Heiligen Benedikt (Sacro Specco) bis zu einem Ausflug ins nahegelegene Rom reichte. Hier konnten sich die Ochsenhauser Gäste einen Eindruck vom antiken Rom verschaffen. Beeindruckend für alle Teilnehmer waren auch die Feierlichkeiten zur Ankunft der benediktinischen Fackel aus Norcia mit dem Anzünden des Dreifußes. Daneben fand ein offizielles Abendessen mit italienischen Europaabgeordneten statt, zu dem Bürgermeister Petrini seinen Ochsenhauser Amtskollegen und die Mitglieder des Partnerschaftskomitees eingeladen hatte. Beim Abschied freuten sich alle auf ein baldiges Wiedersehen.



Die benediktinische Fackel aus Norcia wurde im Beisein von Bürgermeister Philipp Bürkle (links) entzündet.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung:	03.05.2024
Redaktionsschluss:	29.04.2024, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.
Der Verlag





Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung Abwasserzweckverband „Mittleres Rottumtal“ für das Haushaltsjahr 2024

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 29.11.2023 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen.

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen:
 - 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 1.329.180 €
 - 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von -1.305.380 €
 - 1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von 23.800 €**
 - 1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0 €
 - 1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0 €
 - 1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.47 und 1.5) von 0 €**
 - 1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) 23.800 €**
2. im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen:
 - 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 1.165.680 €
 - 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von -1.141.880 €

- 2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) 23.800 €**
- 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 87.600 €
- 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von -87.600 €
- 2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) 0 €**
- 2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf Saldo aus 2.3 und 2.6) 23.800 €**
- 2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0 €
- 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von -23.800 €
- 2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit -23.800 €**
- 2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von 0 €**

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 200.000 €

§ 5 Umlagen der Verbandsgemeinden

1. Betriebskostenumlage

Die Umlage auf die Verbandsmitglieder nach § 17 der Verbandssatzung wird vorläufig auf festgesetzt. 1.140.180 €
Davon entfallen auf:

	Betriebskostenumlage nach Abwassermenge	Zinsumlage nach Vermögensanteil	insgesamt
Ochsenhausen	884.870 €	3.169 €	888.039 €
Steinhausen/Rottum	46.240 €	304 €	46.544 €
Schwendi	81.680 €	273 €	81.953 €
Gutenzell/Hürbel	58.620 €	219 €	58.839 €
Erlenmoos	64.640 €	165 €	64.805 €
	1.136.050 €	4.130 €	1.140.180 €

2. Tilgungs- und Vermögensumlage

Die Umlage auf die Verbandsmitglieder nach § 18 der Verbandssatzung wird vorläufig auf festgesetzt. 330.300 €

Davon entfallen auf:	Vermögensanteile	Vermögensumlage nach Vermögensanteil	Abschreibungsumlage nach Vermögensanteil	insgesamt
Ochsenhausen	76,73%	235.177 €	18.262 €	253.439 €
Steinhausen/Rottum	7,35%	22.528 €	1.749 €	24.277 €
Schwendi	6,62%	20.290 €	1.576 €	21.866 €
Gutenzell/Hürbel	5,30%	16.245 €	1.261 €	17.506 €
Erlenmoos	4,00%	12.260 €	952 €	13.212 €
	100,00%	306.500 €	23.800 €	330.300 €



Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Mittleres Rottumtal für das Haushaltsjahr 2024 vom 29.11.2023 wird gem. § 121 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) bestätigt. Die Haushaltssatzung wird hiermit gem § 81 Abs. 3 GemO öffentlich bekannt gemacht.

Die Prüfung des Haushaltsplanes und seinere Anlagen ergab keine rechtliche Beanstandung. Der Haushaltsplan liegt vom 22. April 2024 bis einschließlich 30. April 2024 auf dem Rathaus Ochsenhausen, Zimmer 1.15, zur Einsichtnahme aus.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Verband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ochsenhausen, den 08.04.2024

Späth,

Verbandsvorsitzender

Haushaltssatzung der Stadt Ochsenhausen 2024

I. Haushaltssatzung der Stadt Ochsenhausen für das Haushaltsjahr 2024

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 27. Februar 2024 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen:

- 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 31.089.150 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von -30.689.825 €

1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von 399.325 €

- 1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von 0 €
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von 399.325 €
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0 €
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0 €

1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von 0 €

1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) 399.325 €

2. im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen:

- 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von -30.450.350 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 28.534.085 €

2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) -1.916.265 €

- 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit -11.335.880 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 19.700.550 €

2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) 8.364.670 €

2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) 6.448.405 €

2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0 €

2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 225.800 €

2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit 225.800 €

2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von 6.674.205 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 1.782.550 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.280.000 €

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 320 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 340 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf 345 v.H.

Ochsenhausen,
den 27.02.2024

Bürkle

Bürgermeister

Die Satzung wurde dem Landratsamt Biberach mit Schreiben vom 08.03.2024 zur Genehmigung vorgelegt. Gemäß § 121 Abs. 2 GemO darf ein „...Beschluss der Gemeinde, der nach gesetzlicher Vorschrift der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen ist, ...“ erst vollzogen werden, wenn die Rechtsaufsicht die Gesetzmäßigkeit bestätigt „...oder den Beschluss nicht innerhalb eines Monats beanstandet hat.“ Eine Beanstandung seitens der Rechtsaufsicht ging bis zum 13.04.2024 nicht bei der Stadt ein. Damit kann der Beschluss vollzogen und die Haushaltssatzung bekanntgemacht werden.

II. Bekanntmachung

Die Haushaltssatzung wird hiermit gemäß § 81 Abs. 3 GemO öffentlich bekannt gemacht. Gleichzeitig liegt der Haushaltsplan in der Zeit vom 22. bis 30. April 2024 je einschließlich auf dem Rathaus, Zimmer 2.7, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntgabe dieser Satzung gegenüber der Stadt Ochsenhausen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung



begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gemeinsame Sitzung der Ortschaftsräte Mittelbuch und Reinstetten

Am **Montag, 29. April 2024**, 19:00 Uhr, findet im Gemeindesaal Reinstetten, Eichener Straße 18, in Ochsenhausen eine **gemeinsame öffentliche Sitzung der Ortschaftsräte Mittelbuch und Reinstetten** statt.

Die den Mitgliedern der Ortschaftsräte Mittelbuch und Reinstetten zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind jeweils im Dorfhaus Mittelbuch beziehungsweise Reinstetten aufgelegt und können dort nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden. Sie können außerdem über das Ratsinformationssystem abgerufen werden (www.ochsenhausen.de/rathaus-service/gemeinde-und-ortschaftsrat/ratsinformationssystem/).

Tagesordnung

1. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
2. Niederschriftsbekanntgabe
3. Bekanntgaben
4. Vorstellung Feuerwehrbedarfsplan Stadt Ochsenhausen
5. Verschiedenes

Anschließend findet eine nicht-öffentliche Beratung statt.

Ortsverwaltungen

Reinstetten

Georg Keller

Ortsvorsteher

Mittelbuch

Karl Wohnhas

Ortsvorsteher

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am **Dienstag, 30. April 2024, 18:00 Uhr**, findet im **Sitzungssaal des Rathauses,**

Marktplatz 1, in Ochsenhausen eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt.

Die den Mitgliedern des Gremiums zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Stadtbauamt, Marktplatz 31, aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Sie können außerdem über das Ratsinformationssystem abgerufen werden (www.ochsenhausen.de/rathaus-service/gemeinde-und-ortschaftsrat/ratsinformationssystem/).

Tagesordnung

1. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
2. Niederschriftsbekanntgabe
3. Bekanntgaben
4. Bauanträge
- 4.1. Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung,
zwei Garagen und Geräteraum
Flst. Nr. 518/3 und 518/93, Hammerschmitte, Ochsenhausen
- 4.2. Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Neubau Garage mit Geräte- und Abstellraum
Flst. Nr. 2586, Weinberg 7, Ochsenhausen
- 4.3. Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Einbau einer Dachgaube in das bestehende Wohnhaus
Flst. Nr. 467, Grüner Weg 21, Ochsenhausen

4.4. Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Erweiterung von zwei Balkonen
Flst. Nr. 259/3, Marktplatz 10, Ochsenhausen

4.5. Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Fassadenbeschriftung mit Firmenlogo „Kaffeebar zum Engel“
Flst. Nr. 253/3, Marktplatz 25, Ochsenhausen

5. Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2024
- Vorstellung möglicher Einzelmaßnahmen

6. Aktuelle Fragen des Umweltschutzes

7. Verschiedenes

Anschließend findet eine nicht-öffentliche Beratung statt.
Stadtverwaltung

gez.

Philipp Bürkle

Bürgermeister

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 19.04.2024

Apotheke Waniek Ummendorf, Tel.: 07351 - 3 48 60
Riedweg 2, 88444 Ummendorf

Samstag, 20.04.2024

Wieland-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 26 06
Berliner Platz 1, 88400 Biberach an der Riß

Sonntag, 21.04.2024

Apotheke am Adlerplatz, Tel.: 07351 - 82 96 82
Biberacher Str. 102, 88441 Mittelbiberach

Montag, 22.04.2024

Apotheke im Ärztehaus Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 00 18
Zeppelinring 7, 88400 Biberach an der Riß

Dienstag, 23.04.2024

Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 84 11
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen

Mittwoch, 24.04.2024

Allmann'sche Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 90
Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß

Donnerstag, 25.04.2024

Antonius-Apotheke Schemmerhofen, Tel.: 07356 - 17 11
Hauptstr. 26, 88433 Schemmerhofen
St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Tel.: 07374 - 13 03
Hauptstr. 10, 88524 Uttenweiler

Freitag, 26.04.2024

Apotheke am Klinikum, Tel.: 07351 - 5 06 81 80
Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß

Ehejubiläum

Das Ehepaar Erwin und Hedwig Albinger, Ochsenhausen, feiert am 25.04. das Fest der Diamantenen Hochzeit.



Zu diesem besonderen Anlass gratulieren wir dem Jubelpaar herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Veranstaltungskalender

Ausstellung „Horst Reichle – Betrachtungen“

Städt. Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen
bis Sonntag, 05.05.2024

Neubürgerempfang

Bürgerverein OX-21 e.V./Stadt Ochsenhausen/Gewerbeverein e.V.
Kapfhalle, Ochsenhausen
Samstag, 20.04.2024

Erstkommunion

Kath. Kirchengemeinde St. Georg, Ochsenhausen
Basilika St. Georg, Ochsenhausen
Samstag, 20.04.2024, 10:30 Uhr

Christ to go – Jugendcafé ab 15 Jahren

Christliche Gemeinde Ochsenhausen
Gebäude Bahnhofstraße 36, Ochsenhausen
Samstag, 20.04.2024, 19:00 Uhr

Erstkommunion

Kath. Kirchengemeinde St. Georg, Ochsenhausen
Kirche St. Joseph, Ochsenhausen
Sonntag, 21.04.2024, 10:30 Uhr

Trainingsabend

Tanzsportclub „Schwarz-Weiß“ Ochsenhausen e.V.
Kapfhalle, Ochsenhausen
Dienstag, 23.04.2024, 20:00 bis 21:30 Uhr

Seniorenachmittag

Seniorengruppe Laubach
Gemeinderaum St. Michael, Laubach
Mittwoch, 24.04.2024, 14:00 Uhr

Proben Kinder- und Jugendchor

Landesakademie Ochsenhausen
Kinderchor SingsalaSing: Mittwoch, 24.04.2024, 15:00 bis 16:00/15:45 bis 17:00 Uhr
Jugendchor VoiceLab: Mittwoch, 24.04.2024, 18:00 Uhr

Trainingsabend

Tanzsportclub „Schwarz-Weiß“ Ochsenhausen e.V.
Kapfhalle, Ochsenhausen
Mittwoch, 24.04.2024, 20:00 bis 21:30 Uhr

Treffpunkt „Musikschule“

Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schrannensaal, Jugendmusikschule
Donnerstag, 25.04.2024, 19:00 Uhr

Trainingsabend

Tanzsportclub „Schwarz-Weiß“ Ochsenhausen e.V.
Gemeindesaal Erlenmoos
Donnerstag, 25.04.2024, 20:00 bis 21:30 Uhr

Reparatur-Kaffee

Dorfgemeinschaft Wenedach e.V.

Alte Schule, Wenedach

Freitag, 26.04.2024, 14:00 bis 17:00 Uhr

Dienststellen der Stadtverwaltung Ochsenhausen am 24. April nachmittags geschlossen

Alle Dienststellen der Stadtverwaltung Ochsenhausen mit den Außenstellen, die Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten sowie der Bauhof und die Schulsekretariate sind am **Mittwoch, 24. April**, wegen einer Personalversammlung nachmittags geschlossen. Auch die Kindergärten werden schließen. Die Eltern werden direkt von der jeweiligen Leitung über den Ablauf der Schließung unterrichtet.

An diesem Nachmittag sind auch keine telefonischen Anfragen möglich.

Ab Donnerstag, 25. April, sind die Dienststellen wieder zu den regulären Zeiten erreichbar.

Gültige Ausweispapiere

Das Bürgermeisteramt empfiehlt, regelmäßig und ganz besonders rechtzeitig vor Beginn einer geplanten Reise auf die Gültigkeit der Ausweispapiere zu achten. Das Ausstellen von Personalausweisen und Reisepässen dauert zurzeit ca. 3 - 4 Wochen. Mit Ansteigen der Bearbeitungszeit ist erfahrungsgemäß zu Beginn der Reisesaison zu rechnen. Die **Verlängerung** abgelaufener bzw. ungültig gewordener Personalausweise und Reisepässe ist nicht mehr möglich!

Bitte beachten: Seit 01.01.2024 gibt es keine Kinderreisepässe mehr, eine Aktualisierung bzw. Verlängerung ist deshalb nicht mehr möglich. Kinder benötigen in Zukunft auch einen Personalausweis oder Reisepass. Schauen Sie deshalb, ob Ihre Reisepapiere noch die erforderliche Gültigkeitsdauer besitzen. Denken Sie bitte daran, dass bei Banken, Behörden, Rentenversicherungen, Notar usw. ein gültiger Personalausweis vorgelegt werden muss. Anträge auf Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen können nur persönlich beim Bürgermeisteramt gestellt werden.

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurden

- zwei Schlüssel
- ein Autoschlüssel

abgegeben.

Der jeweilige Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen (Bürgerbüro, Tel. 07352 9220-25 oder 07352 9220-28) melden.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller

Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.



Georgimarkt in Ochsenhausen

Die Reihe der Jahrmärkte in Ochsenhausen findet am 29. April mit dem Georgimarkt ihre Fortsetzung. Traditionell gibt es in der Rottumstadt vier Jahrmärkte. „Der Georgimarkt hat für Ochsenhausen eine besondere Bedeutung, ist doch auch die ehemalige Klosterkirche und heutige Basilika dem Heiligen Georg geweiht“, berichtet Marktmeister Ernst Zobel mit Blick auf die Namensgebung. Jeweils am Montag nach dem Namenstag des Heiligen Georg (23.04.) haben Besucher die Möglichkeit, sich im Marktplatzbereich Ochsenhausens an zahlreichen Ständen mit allerlei Waren einzudecken.

„Wir freuen uns, für die Verkäufer eine Möglichkeit zu schaffen, damit sie ihre Waren anbieten können,“ erklärt Bürgermeister Philipp Bürkle. „Und auch unsere Innenstadt ist an den Markttagen immer Treffpunkt von zahlreichen Menschen aus der näheren und weiteren Umgebung“. Auf den Jahrmärkten wird ein spezielles Sortiment angeboten, das es sonst in dieser Vielfalt selten gibt. Von 8 bis 18 Uhr dürfen Besucher von Lederwaren über Textilien oder Kurzwaren allerlei Nützliches im Herzen der Stadt erwerben. Marktmeister Zobel achtet in bewährter Manier darauf, dass jeder Stand möglichst seinen angestammten Platz hat und dadurch von treuen Kunden schnell gefunden werden kann. Für das leibliche Wohl der Marktbesucher ist ebenfalls bestens gesorgt. Wer eine Denete, Wurst, Pommes oder Crêpes genießen möchte, findet auch dafür reichlich Auswahl. „Wer am Georgimarkt keine Zeit hat, kann beim Öchslefest im Juni wieder etwas Marktluft schnuppern“, blicken Bürgermeister Philipp Bürkle und Marktmeister Ernst Zobel in die Zukunft.



Der Georgimarkt lädt am 29. April zu einem Einkaufsbummel ein.

Das Landratsamt Biberach informiert

Landratsamt hat am Dienstag, 23. April 2024, nachmittags wegen einer internen Veranstaltung geschlossen

Am Dienstag, 23. April 2024, ist das Landratsamt in Biberach und in den **Außenstellen** in Biberach, Riedlingen, Laupheim und **Ochsenhausen** ab 12 Uhr geschlossen. Grund dafür ist eine interne Veranstaltung.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum



Samstag, 20. April

St. Georg: 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion
Herz Jesu: 19.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Rottum: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21. April

St. Georg: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Kinderkirche im Kapitelsaal
Steinhausen: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Bellamont: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Mittelbuch: 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion

Mittwoch, 24. April

Herz Jesu: 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. April **Hl. Markus, Evangelist**

Rottum: 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 27. April

Steinhausen: 09.30 Uhr Rosenkranz
Steinhausen: 10.00 Uhr Eucharistiefeier, 1. Goldene Samstag
Herz Jesu: 19.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Mittelbuch: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 28. April **5. Sonntag der Osterzeit**

St. Georg: 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Gedenkgottesdienst zum 20. Priesterjubiläum von Pfr. Joel
Bellamont: 08.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Rottum: 11.30 Uhr Taufen

Rosenkranzgebet in Mittelbuch (Sommerzeit)

Montag und Freitag, 17.00 Uhr (Pfarrsaal)

Kinderkirche am 21. April im Kapitelsaal

Am Sonntag, 21.04.2024, um 10.00 Uhr feiern wir wieder mit Euch Kinderkirche

im Kapitelsaal der Landesmusikakademie. Eingang über die Basilika, einfach den Schildern „Kinderkirche“ folgen. Unser Thema: „Beten, Reden mit Gott“

Wir freuen uns über viele Kinder im Kindergartenalter.

Einladung zu den Wallfahrts-Samstagen 2024 in Steinhausen



Zum Thema: „**Maria – Blüte des Christentums**“ laden wir dieses Jahr wieder ein zu den Wallfahrtsgottesdiensten an den Goldenen Samstagen.

Den 1. Goldenen Samstag am **27. April** wird Pfr. Nicki Schaepen aus Bad Schussenried zusammen mit der Musikkapelle Steinhausen gestalten.

Am 2. Goldenen Samstag, **4. Mai**, steht Pfr. Joel dem Gottesdienst vor und bietet von 9.00 Uhr bis 09.40 Uhr Einzelbeichte an.

Pastoralreferin Anna Szczepanska predigt zum Thema. Der Kirchenchor wird den Gottesdienst mit ihrem Gesang mitgestalten. Am Samstag, **11. Mai**, freuen wir uns auf Pfr. Jürgen Sauter aus



Ummendorf, der von 09.00 Uhr – 09.40 Uhr Beichtgelegenheit bietet und um 10.00 Uhr dem Gottesdienst vorstehen und die Predigt halten wird. Die Stubenmusik "Höhenklänge" aus Steinhausen spielt auf.

An allen 3 Wallfahrtstagen ist ab 09.30 Uhr Rosenkranzgebet und der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr.

Die Kirchengemeinde freut sich auf viele Wallfahrer aus nah und fern und wünscht allen Gottesdienstbesuchern eine gute Andacht und Gottes Segen.

Ja! Mit Dir möchte ich leben – Ehevorbereitungskurs in Ochsenhausen am 4. Mai

Für Paare, die vor der Eheschließung noch einmal innehalten wollen, bietet das katholische Dekanat Biberach Ehevorbereitungskurse an. Im Erfahrungsaustausch mit anderen Paaren und den Referenten/-innen erhalten Interessierte Anregungen, über ihre eigene Situation nachzudenken und die Gestaltung des gemeinsamen Lebens miteinander zu besprechen. Zusätzlich soll dieser Tag auch eine ganz persönliche und besondere gemeinsame Aktivität des zukünftigen Ehepaares in der Zeit ihrer Vorbereitung auf den Hochzeitstag sein. Dazu gestalten das Dozentenehepaar Robert und Stefanie Gerner einen abwechslungsreichen Tag mit nachdenklichen und erlebnispädagogischen Anregungen. Für den Kurs am Samstag, 4. Mai 2024, im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstraße 6, von 9.30 bis 17.30 Uhr sind noch Plätze frei. Anmeldungen bitte an die Geschäftsstelle der Dekanate, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351 8095400, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de oder direkt online unter www.dekanat-biberach.drs.de. Kosten: 45 Euro pro Paar.

Maiandachten im Hattenburger Käppele 2024

Hattenburger Maiandachten 2024

Sonntag, 5. Mai • 19.00 Uhr
Stubenmusik Höhenklänge,
Steinhausen a. d. Rottum

Sonntag, 12. Mai • 19.00 Uhr
Musikanten-Trio Rosi Berther,
Tila Hermann & Anton Kramer

Sonntag, 19. Mai • 19.00 Uhr
Frauenchor Erolzheim

Sonntag, 26. Mai • 19.00 Uhr
Barbara Mader – Gesang
& Christa Jörg – Orgel





Herzliche Einladung
ins Hattenburger Käppele!

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos

Herz Jesu:

Sa., 20.04., 19.00 Uhr: Jannika A., Juliane A., Max M., Sebastian M.

Basilika:

Sa., 20.04., 10.30 Uhr: Lea M., Johanna R., Pia M., Fabiola H., Constantin H., Benedikt M., Christoph M., Finja L.

So., 21.04., 10.00 Uhr: Vinzenz B., Tobias A., Niklas A., Jonna A., Simon B., Linus B., Marvin L., Luis L.

Pastoralteam: Pfarrer Joel, T. 07352/9232717,

Pastoralreferentin Anna Szczepanska, Hdy. 0157/34084786

Gemeinschaftliche Kirchenpflege: Eva Maria Vinzelberg

E-Mail: eva.vinzelberg@kpf.drs.de, Telefon: 07352/9232714

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas und Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel



Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten

Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

www.st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:

Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de

Laubach: paulbaur@gmx.de

Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com

Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352 8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352 9497455

Geöffnet: Mittwoch 14 – 16 Uhr (nicht 1. Mittwoch im Monat)

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352 8261

Geöffnet: Montag 14 – 16 Uhr, Donnerstag 9 – 11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 20. – 28.04.2024

Samstag, 20.04.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 21.04. – 4. Sonntag d. Osterzeit

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell († Jahrtag Josef Schöngle, Aloisia Schöngle, Bernhardine u. Josef Miller, Renate Wanner) mit Kinderkirche

10:30 Uhr Wortgottesdienst in Reinstetten

11:45 Uhr Taufe von Fabian Bramberger in Reinstetten

Dienstag, 23.04. – hl. Georg

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

18:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach

Mittwoch, 24.04.

17:30 Uhr Vesper in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Donnerstag, 25.04. – Evangelist Markus

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Samstag, 27.04.

11:00 Uhr Taufe v. Karl Biedermann in Laubach

14:30 Uhr Taufe v. Liah Viertel in Gutenzell

18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten

Sonntag, 28.04. – 5. Sonntag d. Osterzeit

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell



- 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel († Paula u. Heinrich Dreyer, Adolf Ruf, Hubert u. Berta Brückner)
 10:30 Uhr Wortgottesdienst in Laubach

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Kinderkirche in Gutenzell am 21.04.

Herzliche Einladung zur nächsten Kinderkirche für Kinder ab 3 Jahren. Während des Sonntagsgottesdienstes findet am 21.04.24 um 10:30 Uhr die nächste Kinderkirche in Gutenzell statt. Treffpunkt sind wieder die ersten Bänke der Kirche. Nach unserem gemeinsamen Lied gehen wir gemeinsam ins Nebengebäude, wo ein frühlinghaftes Thema auf Euch wartet: „Alle Knospen springen auf“. Anhand der Geschichte: „Nur ein kleines Samenkorn“ wollen wir dieses Wunder erleben und begreifen. Wir freuen uns auf Euch. Das Team der Kinderkirche Gutenzell und Hürbel

Kirchengemeinderat Gutenzell

Einladung zum Frühjahrs-Putz im Kapitelsaal und Küche
 Gemeinsam geht's besser!

Deshalb laden wir am Montag, 22.04.2024, ab 8:30 Uhr zum Frühjahrsputz ins Konventgebäude ein. Putzwerkzeuge sind vorhanden, wer sein eigenes Putzwerkzeug gewöhnt ist, darf dies selbstverständlich mitbringen.

Für die Vesperpause ist gesorgt. Wir freuen uns auf motivierte Helfer/innen.

Frauenbund Gutenzell am 22.04.

Einladung zur Kirchenführung am Montag, 22. April 2024, um 18 Uhr, anschl. Einkehr im „Dorfstüble“. Jährlich besichtigen zahlreiche Besucher die Gutenzeller Kirche. Die ehem. Klosterkirche St. Kosmas und Damian ist ein Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung, ausgestattet mit prächtigem Stuck, kunstvollen Wand- und Deckengemälden und Heiligenfiguren.

Als Gutenzeller ist es beim Kirchgang nichts Ungewöhnliches und doch wissen wir so manche Dinge nicht. Franz-Josef Sipple wird uns in einer Kirchenführung über die Geschichte dieses einmaligen Bauwerks berichten. Freuen wir uns auf seine interessanten und spannenden Ausführungen zur Gutenzeller Kirche.

Danach öffnet das „Dorfstüble“ für uns die Gaststube zu einer gemütlichen Einkehr.

Mittagstisch Kath. Frauenbund Hürbel am 23.04.

Treffpunkt Mittagstisch Kath. Gemeindehaus in Hürbel am Dienstag, 23.04.2024, 12:00 bis 14:00 Uhr. Das Küchenteam vom Frauenbund kocht wieder und lädt alle Interessierten (Paare, ältere oder alleinstehende Mitmenschen, Mütter mit Kindern usw.) herzlich ein. Auf der Speisekarte stehen: Lasagne mit Hackfleisch oder Gemüse, Blattsalat, Nachtisch, Tasse Kaffee. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis Freitag, 19. April, bei: Margret Langendorf Tel. 7200.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Essen!

Kirchengemeinderat in Laubach und Gutenzell

Der Kirchengemeinderat Laubach lädt auf Dienstag, 23.04.2024, um 19:30 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung im Gemeindefaal St. Michael in Laubach ein. Der Kirchengemeinderat in Gutenzell

tagt in einer öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 24.04.2024, um 19:00 Uhr im Kapitelsaal Gutenzell. Die Tagesordnungen werden auf der Homepage und im Schaukasten bekannt gegeben.

Seniorengruppe Laubach am 24.04.

Herzlich einladen möchten wir alle Seniorinnen und Senioren am Mittwoch, 24. April 2024, um 14:00 Uhr im Gemeindefaal St. Michael zu einem gemütlichen Spielenachmittag und Plauderstündchen bei Kaffee und Kuchen. Es dürfen gerne Spiele mitgebracht werden.

Wir freuen uns auf einen vergnüglichen Nachmittag. Das Betreuersteam

Powerchor

Alle, die durch ihre instrumentale Begleitung oder durch ihre Stimme unsere Gottesdienste bei der Erstkommunion oder im Familiengottesdienst gestaltet haben, sind für den Samstag, 27. April, nach Ochsenhausen um 15 Uhr für ein Eis eingeladen. Wer will, kann mit dem Fahrrad dorthin kommen (Abfahrt ab Gutenzell um 14 Uhr). Anmeldung bitte bei Sr. Gisela

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
 Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
 Homepage: www.ev-ki-ox.de
 Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag,
 jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
 E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 21. April 2024

3. Sonntag nach Ostern JUBILATE

Wochenspruch: Ist jemand in Christus so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5,17)

09.30 Uhr GOTTESDIENST im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48; mit Feier des Heiligen Abendmahls für unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden

TERMINE DER WOCHE: (Kalenderwoche 17)

Montag, 22.04.:

10.00 Uhr
 – 11.30 Uhr Vormittags-Frühstücks-Treff des GPZ Biberach im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhs., Poststr. 48

Dienstag, 23.04.:

09.00 Uhr AK Spurwechsel: *Wandern und Kultur: Klöster Unter- und Obermarchtal mit Rundwanderung; Abschluss-Einkehr mit Kaffee und Kuchen sowie kaltem Vesper; für unterwegs Verpflegung bitte mitnehmen, Gehzeit ca. 2 Std., Treffpunkt am Sportheim Ochsenhausen, Anmeldung bis 21.4., Leitung: Gertrud Renke, Tel. 0174 6816166*

Mittwoch, 24.04.:

13.50 Uhr Konfirmanden/innen – Unterricht, Treff im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhs., Poststr. 48 mit zweiter Probe zur Konfirmation !!

Donnerstag, 25.04.:

17.30 Uhr AK Spurwechsel: *Literatur: Jarka Kubsova „Marschlande“ (Roman); Anmeldung und Ansprechpartnerin:*



Mathilde Mohn, Tel. 07352 / 3882, Veranstaltung im kath. Gemeindehaus Ochsenhausen, Leitung: Pat Götz u. Mathilde Mohn

18.00 Uhr Gebetskreis mit Herrn Burmeister im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 – jeder ist willkommen!!

Freitag, 26.04.:

Jubiläum: 90 Jahre Evangelium und Kirche Glaube und Verantwortung

Hospitalhof Stuttgart

18.00 Uhr Gottesdienst in der Hospitalkirche ca.

19.00 Uhr Begrüßung zum Festakt und Grußwort des Landesbischofs Gohl

Thesen „Glaube und Verantwortung“ - Podium

ca. 21.00 Uhr Ende mit Getränken und Häppchen Evangelium und Kirche e.V., Hölderlinstr. 12, 71157 Hildrizhausen, Tel. 070334 / 2506603, mail: info@evangelium-und-kirche.de

Sonntag, 28.04.:

10.30 Uhr Feierlicher FEST-GOTTESDIENST zur Konfirmation in der kath. Herz-Jesu-Kapelle Ochsenhausen, Poststraße mit musikalischer Begleitung durch Frau Christine Schmidt, Wenedach

Wir bedanken uns für die große Gastfreundschaft unserer katholischen Nachbarn, die uns ihre wunderschöne Herz-Jesu-Kapelle für unsere Konfirmations-Feierlichkeiten zur Verfügung stellen !!

Treffpunkt der Konfirmand/innen : 10.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr.48; anschließend gemeinsamer Einzugs mit Pfr. Schwarz in die Herz-Jesu-Kapelle

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Gottesdienst ist am **Sonntag um 10 Uhr.**

Sonntagschule für Kinder bis 14 Jahren ist während der Gottesdienstzeiten für alle Altersstufen.

Jungchar Freitag 17:30 Uhr in den Gemeinderäumen.

Kontaktdaten:

Homepage: www.cg-ochsenhausen.de

E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de

Telefonnummer: 07352/ 939690

„Parli l'italiano e ti interessa scoprire insieme la Bibbia? Ogni due o tre settimane teniamo una serata di Studio Biblico nella Christliche Gemeinde Wangen. Attualmente stiamo studiando il Vangelo di Marco. Saremmo felici se tu volessi aggiungerti a noi per scoprire di piu' su questo libro prezioso. Chiama Domenico: cell. 0049 16097074593 (volentieri per mezzo di WhatsApp). Gli incontri vengono tenuti a 88239 Wangen.

Nachgedacht:

Einer der gehenkten Übeltäter aber lästerte ihn und sagte: Bist du nicht der Christus? Rette dich selbst und uns!

Lukas 23,39

»Er musste sterben«

Diese Überschrift eines Online-Artikels ließ mich aufmerken. Was ich dann las, verblüffte mich: Auch 25 Jahre nach seinem legendären Kinoerfolg »Titanic« wird der Regisseur James Cameron mit der Frage konfrontiert, ob die Hauptfigur Jack Dawson, gespielt von Leonardo DiCaprio, nicht auch noch auf die Tür gepasst hätte,

auf der seine Geliebte nach dem Untergang der Titanic im eisigen Pazifik trieb – und überlebte. War ihm als Regisseur ein Fehler unterlaufen? Wäre nicht ein einfaches Happy End möglich gewesen, bei dem beide gerettet worden wären?

Um diese Frage endgültig zu beantworten, hat sich Cameron wissenschaftliche Unterstützung geholt. Es wurde eigens ein Floß nachgebaut und Stuntleute spielten mit Sensoren ausgerüstet die Szene in verschiedenen Varianten nach, um die Überlebenschancen zu ermitteln. Das Ergebnis fasst Cameron so zusammen: »Es gab keinen Weg, dass sie beide hätten überleben können. Nur einer konnte überleben. Er musste sterben. Es ist ein Film über Liebe und Opfer und Sterblichkeit. Die Liebe wird an dem Opfer gemessen, das sie bringt.«

Unwillkürlich musste ich an die Kreuzigungsszene aus der Bibel denken. Einer der Mitgekreuzigten rief Jesus spottend zu: Rette dich selbst und uns! Warum tat Jesus das nicht? Hätte Gott, der große Regisseur, dieses »Happy End« nicht einfach machen können?

Aber auch 2000 Jahre später steht unumstößlich fest: Jesus musste sterben. Es gab keinen anderen Weg, auf dem er sein Ziel, Menschen wie mich zu retten, hätte erreichen können. Er musste sterben, um am Kreuz die Strafe für meine Schuld zu bezahlen. Entweder er oder ich, er oder wir. Ich bin dankbar, dass seine Liebe bereit war, bis zum Äußersten zu gehen und dieses Opfer zu bringen.

Der Tod von Jesus am Kreuz war kein Fehler im Drehbuch, sondern Gottes Liebesbeweis für Sie.

Römer 8,32-39

aus www.lebenistmehr.de

Schritte zum Glauben

- 1** Beten Sie zu Jesus Christus. Sie können ganz einfach mit ihm reden. Er versteht und liebt Sie (Matthäus 11:28).
- 2** Bekennen Sie ihm, dass Sie bisher ohne Gott gelebt haben. Erinnern Sie an, dass Sie ein Sünder sind, und bekennen ihm dies als Ihre Schuld. Sie können ihm alle konkreten Sünden nennen, die Ihnen bewusst sind (1. Johannes 1:9).
- 3** Bitten Sie Jesus Christus, als Herr und Gott in Ihr Leben einzutreten. Vertrauen und glauben Sie ihm von ganzem Herzen. Wenn Sie sich so Jesus Christus als Herrscher anvertrauen, macht er Sie zu einem Kind Gottes (Johannes 1:12).
- 4** Danken Sie Jesus Christus, dem Sohn Gottes, dass er für Ihre Sünde am Kreuz gestorben ist. Danken Sie ihm, dass er Sie aus Ihrem sündigen Zustand erlöst hat und jede einzelne Sünde vergeben wird (Kolosser 1:14). Reden Sie jeden Tag mit ihm im Gebet und danken Sie ihm für Ihre Gotteskindschaft.
- 5** Bitten Sie Jesus Christus, als Herrn, die Führung in Ihrem Leben zu übernehmen. Suchen Sie den täglichen Kontakt mit ihm durch Bibellesen und Gebet. Der Kontakt mit anderen Christen hilft, als Christ zu wachsen. Jesus Christus wird Ihnen Kraft und Mut zur Nachfolge geben.

CHRIST TO GO
Auf Suche

Schon in jungen Jahren suchte ich die Antwort auf die „endgültige Frage nach dem Leben, dem Universum und dem ganzen Rest“. Zuerst in der Wissenschaft, später kamen jedoch auch Esoterik und Okkultismus hinzu. Ich lehnte die Bibel als Quelle der Erkenntnis konsequent ab. Nach vielen Tiefen und wenig Höhen fand ich zu Jesus, der mein Leben zum Positiven verändert hat...

Alexander Till erzählt!
Sa, 20.04.2024 ab 19 Uhr
Christliche Gemeinde
88416 Ochsenhausen
Bahnhofstr. 36

Vor Ort und auch online!



Schulen und Kindergärten

Gymnasium Ochsenhausen

Große Erfolge für junge Tüftler Sonderpreise für Ochsenhauser Jungforscher beim Landeswettbewerb

Gleich zwei Forscher-Teams aus Ochsenhausen hatten sich in diesem Jahr für den Landeswettbewerb „Schüler experimentieren“ in Balingen qualifiziert. Von dort kamen die beiden Teams nun mit Auszeichnungen zurück. Für die Entwicklung einer automatischen Körnerzählmaschine in der Landwirtschaft durften Jakob Krause, Luis Neher und Simon Schad den Sonderpreis Technik in Empfang nehmen. Ihre Idee soll es Landwirten einfacher machen, die wichtige Tausendkornmasse kostengünstig automatisiert zu bestimmen. Im Fachbereich Physik überzeugten Vivaan Sharma und Stanislav Kononenko die Jury mit ihrer Idee, einen berührunglosen Schalter nach dem Prinzip des sogenannten Coherer-Effekts zu bauen. Er wurde zu Beginn der Rundfunktechnik zur Übertragung von Morse-Signalen genutzt. Für diese Forschungsarbeit wurden die beiden Jungforscher mit dem Sonderpreis Rundfunk-, Fernseh-, und Informationstechnik ausgezeichnet.



Jugendmusikschule

Vorankündigung: „Der Sonntagmorgen der Klavierkonzerte“ der Jugendmusikschule Ochsenhausen

Am **Sonntagvormittag, 28.04.2024**, finden im **Schranrensaal der Jugendmusikschule** zwei Konzerte der Instrumentalschülerinnen und -schüler des **Fachbereichs Klavier** statt.

Um 10 Uhr spielen die **Instrumentalklassen** der Lehrkräfte **Frau Bohr-Chernjak** und **Frau Müller-Becker** und in der darauffolgenden Stunde, also **um 11 Uhr**, die **Instrumentalklassen** von **Frau Probst** und **Herrn Wirbel**.

Bei beiden Konzerten heißt es **„das Klavier erzählt...“ spannende Geschichten rund um das Klavier**. Es ergeht recht herzliche Einladung!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Freiwillige Feuerwehr Ochsenhausen



Rückblick auf ereignisreiches Jahr 2023

Freiwillige Feuerwehr Ochsenhausen ehrt zahlreiche Mitglieder

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen am Samstag (23. März) blickten die verschiedenen Abteilungen auf ein ereignisreiches Jahr 2023 zurück. Auf der Tagesordnung der Versammlung standen auch zahlreiche Ehrungen. Nach dem Gedenken an den im vergangenen Jahr verstorbenen Ehrenkommandanten Hans Ruß und Hauptfeuerwehrmann Werner Kurz begrüßte Kommandant Torsten Koch neben den Feuerwehrkameradinnen und -kameraden auch die Gäste, darunter Bürgermeister Philipp Bürkle, der zum ersten Mal an der Jahreshauptversammlung teilnahm, sowie Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller.

In seinem Rückblick berichtete der Ochsenhauser Kommandant über 177 Einsätze, zu denen die Feuerwehr im Jahr 2023 gerufen worden war. Von den Einsätzen waren 115 technische Hilfeleistungen, 20 Brandeinsätze, 30 Fehlalarme und zwölf Brandwachen. Zufrieden blickte Torsten Koch auch auf den Mitgliederstand der Ochsenhauser Abteilung. Insgesamt könne er auf eine Mannschaftsstärke von 146 Feuerwehrangehörigen bauen, so der Kommandant. Um für die Einsätze gerüstet zu sein, waren laut Kommandant Koch zahlreiche Proben notwendig. Aber auch für die Brandschutzerziehung oder die Aufklärung der Bevölkerung oder Brandwachen standen die Feuerwehrkameraden zur Verfügung. Er bedankte sich bei allen, die sich bei der Feuerwehr in irgendeiner Weise engagierten, egal an welcher Stelle. Ebenso dankte er der Stadtverwaltung und Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller und ihren Mitarbeitern für deren Unterstützung.

Der Mittelbacher Abteilungskommandant Armin Wohnhas berichtete, dass seine Abteilung derzeit 28 aktive Mitglieder umfasse, die im Jahr 2023 zu 26 Einsätzen ausgerückt seien. Schwerpunkt sei dabei die Hilfe bei Sturmschäden gewesen. Neben den Proben und Fortbildungen engagierten sich die Mittelbacher Kameraden auch zusammen mit anderen Vereinen bei Gemeinschaftsveranstaltungen in der Gemeinde, berichtete Armin Wohnhas. Besonders stolz sei er auf die elf Mitglieder der Jugendfeuerwehr, die die Zukunft der Feuerwehr sichern sollten. Froh sei er, dass die Feuerwehr Mittelbuch nun auch in den Sozialen Medien aktiv sei. Für den Reinstetter Abteilungskommandanten Helmut Bock war die Planung für den Umbau des Reinstetter Feuerwehrgerätehauses wichtigstes Thema im zurückliegenden Jahr. Er freute sich, dass für die 48 aktiven Kameraden und die vier Anwärter künftig mehr Platz zur Verfügung stehen soll. Im Jahr 2023 hatte die Reinstetter Feuerwehr drei Brandeinsätze, vier Verkehrsunfälle, fünf technische Hilfeleistungen, 20 Unwettereinsätze und eine Sicherheitswache zu bewältigen.

Gesamtjugendwart Marcel Stricker berichtete, dass sich Anfang 2024 in Ochsenhausen 23 Jugendliche und in Mittelbuch 11 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr engagierten. Er dankte besonders den Ausbildern, die die Jugendlichen zusätzlich zu ihrem aktiven Dienst anleiteten.

Auch Stefan Prelisauer, Vorstand des Spielmannszugs, sowie der Obmann der Altersabteilung Ochsenhausen, Manfred Patzelt, und der Obmann der Altersabteilung Reinstetten, Josef Moosbrugger,

berichtet über zahlreiche Veranstaltungen im zurückliegenden Jahr in ihren Abteilungen.

Stellvertretende Kommandanten in Ämtern bestätigt

Bei den Wahlen zum ersten stellvertretenden Kommandanten wurde Jürgen Weiß in seinem Amt bestätigt. Auch der zweite stellvertretende Kommandant, Manfred Betz, erhielt von seinen Kameraden das Vertrauen für die nächste Amtszeit. Die Wahl muss noch vom Gemeinderat bestätigt werden.

In einem Grußwort lobte Bürgermeister Philipp Bürkle alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihr großes ehrenamtliches Engagement, durch das sie praktisch jeden dritten Tag im Einsatz seien. Er wisse es zu schätzen, dass die Feuerwehr nicht nur im Katastrophenfall als wichtigstes Glied vor Ort in der Rettungskette agiere, sondern dass sie auch das gesellschaftliche Leben unterstütze und beispielsweise die Traditionen des Funken und des Maibaumstellens übernehme. Da für ihn Dank auch die höchste Form der Bitte sei, wandte er sich wie folgt an die Feuerwehrkameraden: „Machen Sie bitte genauso weiter und halten Sie vor allem die Kameradschaft hoch, bei der alle loyal in der Sache zusammen- und gegenseitig füreinander eintreten!“ Er sicherte den Feuerwehrabteilungen zu, dass auch er loyal an ihrer Seite stehen und dafür sorgen werde, dass die Helfer bestmöglich ausgestattet würden.

Hohe Auszeichnungen durch den Kreisfeuerwehrverband

Der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbands Biberach, Herbert Glutsch, zeichnete den überraschten stellvertretenden Kommandanten Jürgen Weiß mit der Ehrenspange in Silber des Kreisfeuerwehrverbandes aus. Er dankte dem „leidenschaftlichen“ Feuerwehrmann für seinen unermüdlichen Einsatz und lobte dessen fachliche Kompetenz und „unerschütterlichen Einsatzwillen“, der „Inspiration für uns alle“ sei.

Der Verbandsvertreter hatte jedoch noch eine weitere Überraschung im Gepäck: Er zeichnete Kommandant Torsten Koch mit der Ehrennadel in Gold des Kreisfeuerwehrverbands aus. Diese Auszeichnung, so Glutsch, sei „die höchste Auszeichnung des Kreisfeuerwehrverbands“. Er verwies in seiner Laudatio auf das langjährige Engagement Kochs in der Feuerwehr und dessen Verdienste um die Ausbildung der Jugend. Auch im Ausschuss des Kreisfeuerwehrverbands habe sich der Geehrte viele Jahre mit seinen Erfahrungen und seinem Fachwissen eingebracht. Als herausragendes Beispiel für Torsten Kochs Leistung nannte Herbert Glutsch die im Herbst vom Ochsenhauser Kommandanten organisierte Großübung zur Waldbrandbekämpfung. Hier seien dessen Fähigkeiten, „komplexe Operationen zu planen und zu koordinieren, um gemeinsam mit anderen Einsatzkräften die Sicherheit unserer Gemeinschaft zu gewährleisten“ besonders beeindruckend sichtbar geworden.

Weiter erhielt der frühere Altersobmann der Ochsenhauser Altersabteilung, Helmut Pfaller, eine Urkunde für seine 60jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Frank Thimian, Kreisjugendwart, hatte für die Ochsenhauser Jugendleiter Ehrungen mitgebracht: Tobias Gaum, der ab 2014 viele Jahre Jugendwart war, erhielt die Ehrenspange in Silber der Kreisjugendfeuerwehr. Sein Nachfolger im Amt des Jugendwarts, Marcel Stricker, erhielt die Ehrenspange in Bronze der Kreisjugendfeuerwehr.

Beförderungen und Auszeichnungen zahlreicher Feuerwehrangehöriger

Auch zahlreiche Feuerwehrkameradinnen und -kameraden waren zuvor ausgezeichnet oder befördert worden. Im Einzelnen waren dies:

15 Jahre bei der Feuerwehr (Ehrenzeichen in Bronze):

Christoph Hopp, Andreas Marxer, Valentin Mayer, Jannis Bozinovski, Andreas Gerster, Stefan Gerster, Raphael Gruber, Michael Möhle, Jürgen Wiest, Stefan Eibofner, Alexander Frisch, Alexander Hepp

25 Jahre bei der Feuerwehr (Ehrenzeichen in Silber):

Martin Rehm

40 Jahre bei der Feuerwehr (Ehrenzeichen in Gold):

Markus Binder

Außerdem wurden befördert:

Leni Fohringer zur Feuerwehrfrau

Zum **Feuerwehrmann** wurden befördert:

Paul Ertl, Marek Lintz, Robin Jäckle, Adrian Wessels.

Zum **Oberfeuerwehrmann** wurden befördert:

Martin Bodenmüller, Markus Dangel, Raphael Gruber, Daniel Heinzl, Niklas Hornung, Daniel Sailer, Elias Schneider, Johannes Schuler.

Zum **Hauptfeuerwehrmann** wurden befördert:

Alexander Frisch, Marian Dolderer, Andreas Gerster, Christoph Hopp, Frank Wohnhas, Michael Wohnhas, Raffael Wohnhas.

Zum **Löschmeister** wurden befördert:

Stephan Gerster

Zum **Oberlöschmeister** wurden befördert:

Stephan Kohler, Marcel Stricker, Armin Wohnhas.



Kreisjugendwart Frank Thimian (rechts) übergab die Ehrenspangen der Kreisjugendfeuerwehr an Marcel Stricker (links) und Tobias Gaum (Mitte). (Foto: Freiwillige Feuerwehr)



Kommandant Torsten Koch (links) erhält von Herbert Glutsch (rechts) die Ehrenspange in Gold des Kreisfeuerwehrverbands. (Foto: Freiwillige Feuerwehr)



Jürgen Weiß (links) wird von Herbert Glutsch (rechts) mit der Ehrensange Silber des Kreisfeuerwehrverbands Biberach geehrt. (Foto: Freiwillige Feuerwehr)

Partnerschaftsbesuch in Italien Ochsenhauser Feuerwehr knüpft zarte Freundschaftsbande mit Subiaco

Zarte Freundschaftsbande knüpfte eine kleine Delegation der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen mit der Feuerwehr in der italienischen Partnerstadt Subiaco. Kommandant Torsten Koch war mit den Feuerwehrkameraden Klaus Patzelt und Ernst Zobel Teil einer Delegation, die zum jährlichen Benediktusfest nach Italien gereist war. Begleitet wurden sie von Margot Welte vom Partnerschaftskomitee Ochsenhausen, das den Besuch vermittelt hatte. Die Feuerwehrkameraden waren als Teil der offiziellen Delegation auch an den Feierlichkeiten zum 35jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen den beiden Städten beteiligt. Ebenfalls begleiteten sie als Vertreter Ochsenhausens die beiden Prozessionen zu Ehren des Heiligen Benedikt und den anschließenden Gottesdienst.



Die Delegation der Ochsenhauser Feuerwehr mit ihren italienischen Kollegen aus Subiaco bei der Besichtigung der Feuerwache in Subiaco. (Foto: privat)

Das Sublacenser Partnerschaftskomitee hatte für die Gäste aus Ochsenhausen ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, das von der Besichtigung des Klosters des Heiligen Benedikt (Sacro Specco) bis zu einem Ausflug ins nahegelegene Rom reichte. Hier konnten sich die Ochsenhauser Gäste einen Eindruck vom antiken Rom verschaffen. Beeindruckend für alle Teilnehmer waren auch die Feierlichkeiten zur Ankunft der benediktinischen Fackel aus Norcia mit dem Anzünden des Dreifußes. Daneben hatte auch die Feuerwehr in Subiaco ein Besichtigungs-

programm für die oberschwäbischen Kameraden vorbereitet. Bei der Besichtigung der Sublacenser Feuerwehr wurde nicht nur die Ausstattung beider Wehren verglichen, sondern auch die unterschiedlichen organisatorischen Strukturen: „Während wir in Ochsenhausen eine ehrenamtliche Feuerwehr sind, sind die ‚Vigili del Fuoco‘ hauptberuflich tätig und dem italienischen Innenministerium unterstellt,“ schildert Kommandant Torsten Koch einen gravierenden Unterschied. Das sei auch die Erklärung, weshalb es in Subiaco keine Jugend- oder Altersabteilung gebe. Trotz der Unterschiede in der Organisation eint beide Seiten der Wunsch, sich gegenseitig besser kennenzulernen und sich auszutauschen. Deshalb lud der Ochsenhauser Kommandant die italienischen Feuerwehrkameraden zu einem Besuch in die Rottumstadt ein. Als Termin wurde eine Übung im Oktober dieses Jahr ins Auge gefasst. Und auch Ochsenhausens Bürgermeister Philipp Bürkle freut sich über die zarten Freundschaftsbande, die geknüpft wurden: „Eine Partnerschaft lebt von den Menschen, die sich für ein vereintes Europa einsetzen, in dem die Völker in Freiheit, Sicherheit und Frieden leben können.“

Jahrgang 1958

Stammtisch Jahrgang 1958

Am 24.04.2024 trifft sich der Jahrgang 1958 von Ochsenhausen und Umgebung ab 19 Uhr bei Schäfers zum gemütlichen Beisammensein. Herzliche Einladung an alle Interessierten

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.



Hattenburgs Verbandsliga Keglerinnen feiern Aufstieg

Dank eines Auswärtserfolg in Hermaringen steigen die Frauen des KSC als Vizemeister in die neue Baden Württemberg Liga auf. Die Verbandsliga Herren schoben sich durch ein Heimerfolg auf Rang 5 der Tabelle vor.

Verbandsliga Württemberg Frauen:

SC Hermaringen – KSC Hattenburg 2:6 (3123:3145)
Bereits in der Startpaarung gelang es Vera Arnold (521/1) und Verena Weitzmann (522/1) die Weichen zu Gunsten des KSC zu stellen. In der Mittelpaarung erspielte Tanja Keller (548/1) den nächsten Mannschaftspunkt. Marina Riegger (530/0) musste sich hingegen knapp geschlagen geben. Mit plus 23 Kegel ging es in die Schlusspaarung. Sabine Zschka (488/0) und Sara Moser (536/1) ließen sich die Chance nicht mehr nehmen und hielten den Vorsprung für den KSC wacker bis zum Schluss.

Verbandsliga Württemberg Herren:

KSC Hattenburg – SVH Königsbronn 7:1 (3383:3229)
Im letzten Heimspiel der Saison konnten die Herren des KSC nochmal befreit aufspielen. Mit nur einem Punktverlust stand am Ende für die Mannschaft um Tobias Saiger (557/0), Jochen Seitz (547/1), Felix Pfeiffer (526/1), Roland Chioditti (599/1), André Weitzmann (557/1) und Matthias Moser (597/1) ein verdienter 7:1 Erfolg auf der Anzeigetafel.

Regionalliga OZ Herren:

KSC Hattenburg II – TSG Ailingen (3057:3080)
Auch die zweite Mannschaft bestritt ihr letztes Spiel der Saison. Zum Abschluss mussten die Hattenburger leider nochmal eine deutliche Niederlage hinnehmen. Obwohl noch ein Unentschieden möglich gewesen wäre, blieb am Ende den Hattenburgern mit

Dominic Schreiber (494/0), Christoph Weitzmann (514/1), Tobias Saiger (548/0), Jan Schuler (524/0), Tim Binanzer (514/0) und Raphael Dolderer (463/1) nichts weiteres übrig als den Gästen aus Ailingen zu gratulieren.

Bez. Klasse B. OZ:

KSG Mengen-Sigmaringen II g – KSC Hatteburg g 5:1 (1959:1830)
Zum Schluss durfte die gemischte Mannschaft des KSC noch beim amtierenden Meister aus Mengen-Sigmaringen antreten. Hier war leider für Eleonora Heim (420/0), Fabian Jäger (410/0), Thorsten Klawitter (467/0) und Carina Bruno (533/1) nichts zu holen. Dennoch wurde mit dem dritten Tabellenplatz eine respektable Saison gespielt.



Stehend v. l.: S. Zaschka, N. Vonier, T. Keller Knieend v. l.: V. Arnold, S. Moser, V. Weitzmann Liegend: M. Riegger

ler. Letzterer war mit einer größeren Schüler- und Elterngruppe und der „IG Heimatforschung“ angeeignet.

Zu dem vorgenannten Thema ging der Autor Ludwig Zimmermann auf die Situation in der oberschwäbischen „Nazi-Hochburg“ Ochsenhausen ein. In einer Fragerunde nach dem ersten Teil der Lesung wurden tiefergehende Fragen auch zu Verantwortlichen Personen und Zusammenhängen aus Ochsenhausen gestellt. Es waren sehr viele „Aha“ Effekte als auch neue Informationen z.Bsp auch zu alten Seilschaften, die gerade in der heutigen politischen Situation sehr zum Nachdenken anregen.

Auch die unsäglichen offensichtlich von AfD, Reichsbürgern und Querdenkern in Ochsenhausen angeführten sogenannten „Demonstrationen“ oder „Bürgertreffs“ wurden angesprochen und Lösungskonzepte diskutiert.



Ludwig Zimmermann



Ludwig Zimmermann

Die ZDF-Recherche über die in der Schwäbischen Zeitung vom 16.04.2024 zu den „Aschermittwochprotesten“ berichtet wird, zeigt die rechtsgerichteten Strömungen und damit verbundenen aktuellen Gefahren auf.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Verein
Kneipp
aktiv & gesund

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. : Vortragsreihe „Demokratie“ Lesung mit Ludwig Zimmermann

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. hat in der 5. ten Säule „Lebensordnung“ der Kneipp Lehre das Thema „Demokratie“ im Focus. In dieser Vortragsreihe geht es angesichts der aktuellen politischen Situation insbesondere darum gemeinsam Demokratie und Menschenrechte zu verteidigen! Wir begrüßen es daher sehr, dass auch die katholischen Bischöfe sich scharf von der AfD und Rechtsextremismus abgegrenzt haben. „Für Christen nicht wählbar“ :

Siehe : <https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/afd-bischoefe-merz-nawalny-100.html>

Wie Ochsenhausen zu einer oberschwäbischen „Nazi-Hochburg“ wurde?

Dazu war eine Lesung am 11.04.2024. Der Einladung waren fast 80 Personen gefolgt die ca. 3 Stunden den Ausführungen folgten. Zu Beginn Veranstaltung begrüßte der 1. Vorsitzende die zahlreich gekommenen Gäste, darunter auch die bekannten und anerkannten Lokalhistoriker Johannes Angele und auch Frank Heckelsmül-



Alles in Allem war es eine sehr gelungene Veranstaltung, der noch viele weitere im Rahmen der Vortragsreihe „Demokratie“ folgen werden. So z. Bsp. beim Kräuterfest am 25.05.2024 wobei ein Vortrag mit Günter Wurm (Träger des Bundesverdienstkreuzes) mit einem zum Thema passenden Vortrag „Über Israel, Städtefreundschaft sowie Kultur- und Jugendaustausch“ stattfinden wird.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

(G) Email : KneippOchsenhausen(at)Yahoo.com

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

Seniengemeinschaft „Alt werden, jung bleiben“ e.V.

Erfolgreicher Neustart bei der Seniorengemeinschaft „Alt werden, jung bleiben“ e.V.

Am Dienstag, 9. April, hat der Verein nach vielen Jahren seinen ersten Seniorennachmittag mit gutem Erfolg durchgeführt. Die Erstveranstaltung lockte eine hohe Besucherzahl an, was auf ein großes Interesse der Senioren hinweist.

Nach kurzer, herzlicher Begrüßung des Neuvorstandes Angelika Schädler nutzten die Gäste bei kleinem Vesper die Möglichkeit, sich in geselliger Runde auszutauschen.

Die positive Resonanz der Besucher auf dieses Angebot war überwältigend. Viele äußerten den Wunsch nach weiteren Treffen.

So wird es weiterhin eine wöchentliche Veranstaltung geben, bei der sich Alt und gern auch Jung in der Schranne in Ochsenhausen treffen.

**Jeden Dienstag ab 14:00 Uhr in der
Begegnungsstätte der Schranne in Ochsenhausen**

Alle, die Interesse haben, sind herzlich eingeladen.

Hier ist niemand zu alt oder zu jung.

Die Seniorengemeinschaft „Alt werden-jung bleiben“ e.V. freut sich auf regen Besuch.

Spurwechsel Ochsenhausen



Bürgermeister Philipp Bürkle informiert Senioren

Der Arbeitskreis Spurwechsel hat am Donnerstag, 11. April zu einem Informationsabend mit Bürgermeister Bürkle eingeladen. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren sind in das Katholische Gemeindehaus in Ochsenhausen gekommen.

Bürgermeister Bürkle begann seine Ausführungen mit den Verhandlungen der Stadt Ochsenhausen und der Sankt Elisabeth-Stiftung über die Situation im Altenzentrum Goldbach. Trotz fehlender Pflegeplätze in Ochsenhausen sieht sich die Stiftung nicht in der Lage, den Umbau und die anschließende Belegung des Altenzentrums Goldbach zu stemmen. Bürgermeister Bürkle ist in ständigem Kontakt mit der Stiftung, um die Umsetzung des Vertrages zwischen der Stadt Ochsenhausen und der Stiftung zu erreichen.

Zerstörerischer Starkregen hat in Ochsenhausen und in den Teillorten in der Vergangenheit immer wieder zu großen Schäden geführt. Die Stadt Ochsenhausen ist in engem Kontakt mit dem Regierungspräsidium Tübingen und demnach könnte im Jahr 2026 mit dem Bau von dringend erforderlichen Schutzmaßnahmen begonnen werden.

Ein weiterer Schwerpunkt der Stadtverwaltung in den kommenden Jahren ist die Sanierung von fünf Schulen und der Sicherung der

Ganztagesbetreuung in der Grundschule in Ochsenhausen. Dies alles wird einen Großteil der Haushaltsmittel erfordern.

In den städtischen Kindergärten besteht kein Personalmangel, Stadtverwaltung und Katholische Kirchengemeinde arbeiten eng zusammen.



Die Förderung der örtlichen Vereine und die Belegung der städtischen Hallen werden zusammen mit den Vereinen neu geregelt. Immer mehr Aufgaben für die Stadtverwaltung bringt einen erhöhten Personal- und Raumbedarf mit sich. Die Räume der ehemaligen Raiffeisenbank werden in Kürze für das Bürgerbüro und das städtische Tourismusbüro zur Verfügung stehen.

Um sich zu informieren, benützt die jüngere Generation nur noch vereinzelt Printmedien. Deshalb wird die Stadtverwaltung vermehrt in den sozialen Netzwerken wie Linkin, Facebook und Instagram präsent sein.



Für die ausführlichen Schilderungen von Bürgermeister Bürkle bedankten sich die Seniorinnen und Senioren mit herzlichem Beifall. Die anschließende Frage- und Diskussionsrunde war sehr lebhaft. Eine Bürgerin wünschte sich mehr öffentliche Veranstaltungen auf dem Marktplatz. Andere Fragen beschäftigten sich mit Hoch-



wasserschutz in Goppertshofen, Kanalreinigung und Geruchsbelästigung. Weitere Themen waren bezahlbarer Wohnraum für junge Familien und Senioren, die hausärztliche Versorgung, die Aufnahme weiterer Geflüchteter, die innerstädtische Verkehrsbelästigung und die Schaffung öffentlicher Parkmöglichkeiten.

Mit nochmaligem Applaus und einem aus Schwarzbrotteig gebackenen Ochsenkopf bedankten sich die Seniorinnen und Senioren bei Bürgermeister Philipp Bürkle für die hochinteressanten Informationen und Ausblicke auf die kommenden Jahre.

Organisation und Text: Beate Herold, Fotos: Uli Mebus

Spurwechsel lädt ein zu einem literarischen Abend

Am Donnerstag, 25. April findet um 17.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in Ochsenhausen ein literarischer Abend statt. Pat Götz und Mathilde Mohn stellen den Roman „Marschlande“ von Jarka Kubsova vor.

Der Roman beschreibt und verknüpft zwei Frauenschicksale aus verschiedenen Jahrhunderten. Die Geografin Britta Stöfers begegnet nach ihrem Umzug in die Marschlande bei Hamburg der historisch belegten Gestalt der Abelke Bleken. Sie war reiche Erbin eines Marschhufenhofes und wurde nach persönlichen Schicksalsschlägen und dem damit verbundenen sozialen Abstieg als Hexe verbrannt.

Der Arbeitskreis Spurwechsel lädt herzlich zu diesem Abend ein, der das Frauenbild von früher und heute thematisiert.

Ansprechpartnerin: Mathilde Mohn, Tel.: 07352/3882

Wohnpark Rottuminsel

Tagespflege in Ochsenhausen bietet weiterhin Schnuppertage an



Die Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel der St. Elisabeth gGmbH ist gut gestartet. Es gibt derzeit noch freie Plätze. Daher bietet das Haus Interessierten Schnuppertage an. Unverbindlich können ältere Menschen hier einzelne Tage verbringen, um die attraktiven Räume und das abwechslungsreiche Programm kennenzulernen.

Wer mehr über die Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel erfahren möchte oder einen Schnuppertag vereinbaren will, wendet sich direkt an die Einrichtungsleitung Heike Kehrle (Telefon 07352 92324-200 oder E-Mail Heike.Kehrle@st-elisabeth-ggmbh.de).

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Sportverein Mittelbuch e.V.



Alle drei SGM-Mannschaften mit klaren Heimsiegen – 9 Punkte Sonntag in der Mittelbacher Hellgoth-Bedachungen Arena

Bezirksliga am Sonntag, 14.04.2024, um 15 Uhr in Mittelbuch
SGM Ringschnait/Mittelbuch – SF Schwendi 5:0 (2:0)
Spielstätte: Hellgoth-Bedachungen Arena

Spielbericht: Die Heimelf spielte solide auf und kam gegen überraschend harmlose Gäste zu einem klaren Sieg. Patrick Sowa (37.) traf im Anschluss an einen langen Einwurf am zweiten Pfosten zum 1:0. Nach einem Lattenschuss von Marco Münt erhöhte Luca Ruedi (45., 60.) auf 2:0 und nutzte dann einen Ausrutscher des Ersatz-Gästekeepers zum 3:0. Einen an Ruedi verursachten Elfer verwandelte Manuel Münt (64.) zum 4:0. Der nach schwerer Verletzung genesene Joshua Steinmayer (88.) steuerte sogar noch das 5:0 bei.

Tore: 1:0 Patrick Sowa (37.), 2:0 Luca Ruedi (45.), 3:0 Luca Ruedi (60.), 4:0 Manuel Münt (64.) und 5:0 Joshua Steinmayer (88.)

Kreisliga B2 am Sonntag, 14.04.2024, um 13:15 Uhr in Mittelbuch **SGM Mittelbuch/Ringschnait II – SGM Sießen/Wain 3:0 (1:0)**

Spielstätte: Hellgoth-Bedachungen Arena

Spielbericht: Die Platzherren übernahmen nach einer Trinkpause in der 30. Minute das Kommando. Zuvor waren die Tabellennachbarn ebenbürtig.

Tore: 1:0 Cedric Schmidt (36.), 2:0 Mario Ruedi (47.) und 3:0 Julian Hörnle (89.)

Kreisliga B2/Reserve am Sonntag, 14.04.2024, um 11:30 Uhr in Mittelbuch

SGM Mittelbuch/Ringschnait III

– **SGM Sießen/WainII**

9:2 (5:0)

Spielstätte: Hellgoth-Bedachungen Arena

Vorschau / nächste Spiele:

Kreisliga B2 am Sonntag, 21.04.2024, um 15 Uhr in Schemmerberg

SGM Altheim/Schemmerberg – SGM Mittelbuch/Ringschnait II
Bezirksliga am Sonntag, 21.04.2024, um 15 Uhr in Schemmerhofen

SV Schemmerhofen – SGM Ringschnait/Mittelbuch

Vereinsnachrichten Reinstetten

Freiwillige Feuerwehr Ochsenhausen Abteilung Reinstetten

Feuerwehr Reinstetten zieht in den Erlenweg um

Noch im April beginnt der Um- und Anbau des Feuerwehrhauses im Rottumhang.

Um Platz für die beiden Feuerwehrfahrzeuge zu schaffen und eine sichere Ausfahrt zu ermöglichen, wird das Haus um eine Fahrzeugbox erweitert. Der Umkleidebereich wird in einem Erweiterungsbauteil untergebracht und in diesem Zuge wird auch der Zugang zum Umkleidebereich direkt zum Parkplatz verlegt, damit sich die Wege der anrückenden Kameraden nicht mit denen der Feuerwehrfahrzeuge kreuzen.

Damit der Umbau starten kann, haben die Kameraden an den letzten Wochenenden das Erdgeschoss komplett ausgeräumt. Im Obergeschoss finden keine Bauarbeiten statt.

Für die Zeit des Umbaus ist die Feuerwehr in einem Gebäude im Erlenweg in Reinstetten untergebracht.

Geplant ist, dass bis Ende November der Umbau abgeschlossen ist.

Die Feuerwehrkameraden der Abteilung Reinstetten bedanken sich bei den Vertretern des Ortschaftsrates, Gemeinderates und



der Verwaltung für die Unterstützung und die Bereitstellung der Haushaltsmittel.

Ein großer Dank gilt dem Eigentümer des Übergangsfirewehrhauses für die Überlassung des Gebäudes während der Umbauphase.



Das ausgeräumte Feuerwehrhaus im Rottumhang.

Jagdgenossenschaft Reinstetten

Einladung zur Generalversammlung

Die Jagdgenossenschaft Reinstetten lädt alle Mitglieder und Jagdpächter zur Generalversammlung ein, die am Samstag, 20. April 2024, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Hecht“ in Reinstetten stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Bericht der Jagdpächter
6. Verwendung des Reingewinns
7. Anträge und Verschiedenes

Zum Abschluss berichtet Revierförster Claus Lukat über Aktuelles zum Thema Wald.

Anträge an die Generalversammlung sind spätestens 10 Tage vor der Generalversammlung an den Vorstand zu richten.

Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Besucher.

Katholischer Frauenbund Reinstetten



Frauenturnen in Reinstetten

Regelmäßige Bewegung ist wichtig und macht Spaß. Unter fachkundiger Anleitung gibt es für Frauen in der Reinstetter Turnhalle die Möglichkeit, etwas für ihre Fitness zu tun! Dabei geht es nicht darum, sportliche „Höchstleistungen“ zu vollbringen, sondern mit Spaß an der Freude meinem Körper etwas Gutes zu tun. Gerne kann „Frau“ unverbindlich vorbeischaun und einige Schnupperstunden absolvieren.

Eine Anmeldung hierzu ist nicht notwendig. Wir freuen uns über jede neue Mitturnerin, wie immer gerne auch Nicht-Mitglieder! Wir treffen uns immer mittwochs um 18.45 Uhr in der Turnhalle Reinstetten.

Vorschau: Maiandacht beim Bildstöckle in Reinstetten am Sonntag, 5. Mai, um 17 Uhr.

Fahrsicherheits-Training mit dem Pedelec (E-Bike)

Das schnell ausgebuchte Fahrsicherheits-Training vom vergangenen Samstag begeisterte alle Teilnehmer/Innen. Jeder konnte Anregungen für das persönliche Fahrverhalten und das notwendige „Drumherum“ mit nach Hause nehmen. Das Training unter Anleitung von Roland Gaus war sowohl für Anfänger als auch für fortgeschrittene E-Biker geeignet.

Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir gerne nochmals einen weiteren Kurs an. Als **Zusatz-Termin** ist Samstag, 11. Mai, vorgesehen. Nähere Informationen folgen noch.

Sportverein Reinstetten e.V.



Spielbericht Damen

SV Immenried - SV Reinstetten 4:3 (3:1)

Am Sonntag war der SV Reinstetten beim Tabellenführer SV Immenried zu Gast. Der SVR begann zunächst überlegen und konnte in der 22. Spielminute durch einen Freistoßtreffer von Aylin Rapp in Führung gehen. Danach dominierte der SV Immenried und konnte durch Fehler des SVR in der ersten Halbzeit nicht nur den Ausgleichstreffer erzielen, sondern auch mit 2 Toren Vorsprung die Führung übernehmen.

Nach der Halbzeitpause kämpften sich die Gäste aus Reinstetten zurück ins Spiel. So gelang es dem SVR erneut durch Aylin Rapp den Anschlusstreffer zu erzielen und Annika Schoch lieferte zwischenzeitlich den Ausgleich. Die Partie verlief weiterhin ausgeglichen, bis der SV Immenried das 4:3 in der 78. Minute erzielte. Kurz vor Schluss erhielten die Damen nach einem Foul im Strafraum leider keinen Elfmeter. So endete das Spiel unglücklich mit einem 4:3.

Tore: 0:1, 3:2 Aylin Rapp (22., 58.), 1:1 Melanie Brack (30.), 2:1 Sophia Bank (33.), 3:1 Julia Fehr (40.), 3:3 Annika Schoch (65.), 4:3 Pia Kling (78.)

Spielvorschau:

Sonntag, 21.04.2024 11:00 Uhr: SV Reinstetten - SV Deuchelried
Freitag, 26.04.2024 19:00 Uhr: SV Bergatreute - SV Reinstetten

Spielberichte SGM Reinstetten/Hürbel

FC Bellamont – SGM Reinstetten/Hürbel 2:1 (1:0)

Mit der schlechtesten Saisonleistung kassierte man gegen einen Gegner, dem man anmerkte, dass er aus seiner prekären Situation raus möchte, eine hochverdiente 2:1 Niederlage. Zur Halbzeit lag man 1:0 (38.) in Rückstand, dieser hätte durchaus höher ausfallen können, wenn der Gastgeber etwas konsequenter in seiner Chancenverwertung gewesen wäre. Selbst brachte man offensiv so gut wie nichts zustande. Das ideenlose Offensivspiel reichte für zwei, drei harmlose Abschlüsse aus der Distanz. Im zweiten Durchgang erhöhte Bellamont verdient auf 2:0 (48.). In der letzten Viertel Stunde zollten die Gastgeber ihrem engagierten Spiel Tribut und verteidigten nicht mehr ganz so entschlossen, was zu wenigen Chancen nach Standards führte. Zunächst konnte der Gästekeeper eine Direktabnahme aus 15m noch sehr gut parieren gegen den Abschluss von Dominik Hoch (90.) war dieser dann machtlos.

SGM Reinstetten/Hürbel – SV Winterstettenstadt 1:2 (1:1)

Ein völlig anderes Gesicht als noch am Donnerstag zeigte unsere SGM am Sonntag. Obwohl man bereits nach wenigen Sekunden, einem Fehlpass und einem gekonnten Abschluss aus spit-



zum Winkel 1:0 zurück lag, besann sich unser Team an diesem Tag wieder auf seine Stärken und nahm das Spiel selbst in die Hand. So konnte man bereits wenige Minuten später durch Timo Gaupp ausgleichen (8.). In der ersten Halbzeit erspielte man sich einige Torchancen, die allesamt ungenutzt blieben. An anderen Tagen hätte unsere Offensivreihe in dieser Halbzeit drei oder mehr Tore erzielt. Auch in der zweiten Halbzeit war man das spielbestimmende Team, die Chancen waren nun aber etwas gleichmäßiger verteilt. Unserer SGM hatte mehr Möglichkeiten, der Gast nach leichtfertigem Ballverlust im Spielaufbau mit einem Pfostenschuss dafür die dickste. Unser Team spielte bis zum Schluss auf Sieg und nahm das Risiko eines Konters weiterhin in Kauf. An diesem Tag wurde dieser Aufwand leider nicht belohnt. Mit einem Koter erzielte der Gast in den Schlussminuten (89.) den entscheidenden Treffer, welcher die doch sehr bittere Niederlage bedeutete.

Reserven:

Die Reserve spielt beide Spiele unentschieden und somit zum dritten Mal in Folge. Da alle drei Unentschieden (inkl. jenem gegen Berkheim) gegen direkte Tabellennachbarn erzielt wurden, kommt man nicht so recht von der Stelle, was die Freude über drei Spiele ohne Niederlage etwas trübt.

FC Bellamont – SGM Reinstetten/Hürbel 2:2

Tore: Daniel Hutzmann, Tobias Göringer

SGM Reinstetten/Hürbel – SV Winterstettenstadt 1:1

Tor: Florian Laubheimer

LUST AUF FUSSBALL?

WIR SUCHEN DICH!

Du bist zwischen 9 und 14 Jahre alt und hast Bock auf Fußball?

Dann komm in unsere Mädchenfußballmannschaft!

Bei Interesse kannst du super gerne zum Schnuppertraining nach Laupertshausen kommen.

Dienstag und Donnerstag

18:00 – 19:30

Wir freuen uns auf Dich!

Bei Fragen melde dich gerne bei uns:

015737158665 oder
maedchenjugend.svl@web.de

SV Reinstetten

SV Laupertshausen

Nächste Spiele:

KL A1:

Sonntag, 21.04.2024 um 15:00 Uhr in Eggmannsried
LJG Unterschwarzach – SGM Reinstetten II / Hürbel

Reserven KL A1:

Die Reserve hat spielfrei, der Gast spielt in einer SGM mit Eberhardzell.

TSV Laubach e.V.

19 ~~TSV Laubach e.V.~~ 76

Enttäuschung bei den Bezirksliga-Herren Herren Bezirksliga

TSV Bad Saulgau – TSV Laubach

9:6

Der TSV Laubach musste nach einem dreistündigen spannungsgeladenen Tischtennisabend gegen den Gastgeber Saulgau ihre zweite Saison-Niederlage verkraften und sich gleichzeitig von der Hoffnung auf den Meistertitel verabschieden.

In den Eingangsdoppeln lief noch alles nach Plan. Durch Siege von Daniel Egle/Tom Butscher (0:3) und Frank Meisterhans/Elias Egle (1:3) ging Laubach zunächst mit 1:2 in Führung, auch wenn Frank Riedmüller/Alexander Härle nach 0:2-Satzführung ihr Spiel im fünften Satz knapp mit 14:12 abgeben mussten. Dann begann es zu haken. In den Einzelnen gingen alle Punkte im vorderen Paarkreuz und in der Mitte an den Gastgeber. Erst im hinteren Paarkreuz gelangen Härle (1:3) und E. Egle (2:3) zwei Siege zum 5:4-Zwischenstand. Zwar konnte Laubach durch D. Egle (2:3) und Riedmüller (2:3) nochmals zum 6:6 ausgleichen, danach punkteten jedoch die Gastgeber mit drei glücklichen 5-Satz-Siegen zum 9:6.

Laubach muss am kommenden Samstag ihr Spiel in Biberach gewinnen, um den zweiten Tabellenplatz und die damit verbundene Relegationschance um den Aufstieg in die Landesklasse zu behaupten.

Meistertitel für die Herren II

Herren II Kreisklasse B

SG Mettenberg – TSV Laubach II

0:9

Entschieden besser klappte es bei den Herren II. Am Ende blieb auf der Anzeigetafel des Gastgebers sogar die „0“ stehen und so kehrten sie mit einem 0:9-Traumergebnis aus Mettenberg zurück. Damit sicherten sie sich die Meisterschaft bereits vor dem letzten Spieltag.

Alle drei Eingangsdoppel durch Thomas Wiest/Simon Süka (2:3), Günter Riedmüller/Matthias Keller (0:3) und Gerhard Saalmüller/Josef Grieser (0:3) gingen an Laubach. In den Einzelnen setzten sie die Siegesserie mit nur einem verlorenen Satz fort: Wiest (1:3), Riedmüller (0:3), Saalmüller (0:3), Keller (0:3), Süka (0:3) und Grieser (0:3). Das Ergebnis stand somit bereits nach dem ersten Durchgang fest.

Jungen14 Bezirksklasse Gr. 4

SV Steinhausen/Rottum – TSV Laubach

1:9

Bei Jungen 14 läuft es mittlerweile immer besser. Sie kehrten mit einem klaren 1:9-Sieg aus Steinhausen zurück.

Das Eingangsdoppel gewannen Nico Riedmüller/Noah Riedmüller eindeutig mit 0:3. In den Einzelnen punkteten Julian Burghardt (0:3, 2:3), Nico Riedmüller (0:3, 0:3, 0:3) und Noah Riedmüller (0:3,0:3). Marius Burghardt konnte sein erstes Spiel im fünften Satz ebenfalls für sich entscheiden, im zweiten überließ er nach 3:1-Niederlage der Gastgebermannschaft den Ehrenpunkt. Den Siegpunkt erkämpfte J. Burghardt mit seinem 2:3-Erfolg.

Am kommenden Wochenende stehen die letzten Saison-Spiele an:

Samstag, 20.04.2024

Herren Bezirksliga

19:00 Uhr TG Biberach – TSV Laubach



Herren II Kreisklasse B

18:00 Uhr SV Steinhausen/Rottum – TSV Laubach

Mädchen 15 Kreisklasse

10:00 Uhr SF Schwendi – TSV Laubach

Jungen 14 Bezirksklasse

10:00 Uhr SF Schwendi – TSV Laubach

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg
TSV Laubach

Verein Dorfgemeinschaft Wenedach e.V.



Reparaturkaffee in der alten Schule Wenedach am 26.04.24

Wir versuchen wieder defekte Haushaltsgeräte oder Fahrräder zu reparieren. Sie können Ihre defekten Geräte am Freitag, 26. April 2024, von 14:00 bis 17:00 Uhr in die alte Schule nach Wenedach bringen. Zudem werden wieder 2 Frauen mit ihren Nähmaschinen Flick- und Näharbeiten übernehmen. Auch Fahrräder werden repariert oder überprüft, dazu Fahrrad einfach mitbringen. Auch wer nur Kaffee und Kuchen genießen möchte, ist herzlich eingeladen.



Kommunalwahlen

Am 9. Juni 2024 finden nicht nur die Europawahl, sondern auch die Kommunalwahlen statt. An dieser Stelle finden Sie bis zur Karenzzeit Veranstaltungshinweise und Termine der örtlichen Parteien, Vereinigungen und Gruppierungen zu den Kommunalwahlen.

Bitte senden Sie Ihre Hinweise an anzeiger@ochsenhausen.de.
Aufgrund der Karenzzeit erscheinen Veröffentlichungen zur Wahl zum letzten Mal in Kalenderwoche 17 (am 26. April 2024).

Das Sozial Ökologische Bündnis - SÖB stellt sich vor!

In **Ochsenhausen** am **03.05.** um 19:30 Uhr in der Pizzeria Zur alten Post.

In **Mittelbuch** am **16.05.** um 19:30 Uhr in der Café-Bar Mayerhof.

In **Reinstetten** am **17.05.** um 19:30 Uhr im Gasthaus Hecht.

Außerdem werden wir am **24.05.** und am **07.06.** auf dem **Wochenmarkt** in Ochsenhausen sein.

Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns persönlich kennen, wir freuen uns auf interessante Gespräche.

Weiterhin können Sie sich über unsere Homepage informieren, auf der Sie alle Kandidatinnen und Kandidaten, sowie unsere Ziele und Vorstellungen für Ochsenhausen und die Teilorte finden können.

soeb-ochsenhausen.de

Wahl des Ortschaftsrates Reinstetten

21 Kandidaten stellen sich zur Wahl:

Bei der Wahl zum Ortschaftsrat Reinstetten am 9. Juni 2024 kandidieren 21 engagierte Bürgerinnen und Bürger für die zukünftig 12 zu vergebenden Ratsitze. Bei der Kommunalwahl 2019 hatte es einen Ausgleichssitz für den Ortsteil Reinstetten gegeben, so dass das derzeitige Gremium aktuell 11 Mitglieder stark ist. Davon stellen sich 7 amtierende Ortschaftsräte zur Wiederwahl. Mit Christoph Hermann (Goppertshofen), Franziska Maier (Reinstetten), Aloisia Wespel (Wenedach) und Thomas Wiest (Reinstetten) treten jedoch 4 engagierte Räte leider nicht mehr an. Sehr erfreulich ist, dass sich im Gegensatz zu 2019 diesmal mehr als doppelt so viele, nämlich 5 Frauen zur Wahl stellen!

Folgende Bürgerinnen und Bürger fanden sich zur Kandidatur bereit und wollen sich in den nächsten 5 Jahren durch ihre Mitarbeit im Ortschaftsrat für die Belange Reinstettens und seiner Ortsteile in besonderem Maße stark machen (* = derzeit schon im Ortschafts- oder Gemeinderat):

Liste „Unabhängige Wähler“:

Reinstetten: Thomas Dengler*, Roland Gaus jun., Linda Hutzmann, Jürgen Lutz*, Tobias Noeske;

Laubach: Simone Grieser*, Raphael Gruber*; **Eichen-Goppertshofen:** Karolin Angele, Thomas Baur; **Wenedach:** Felix Härle.

Liste „Freie Bürger“:

Reinstetten: Petra Burghart, Georg Keller*, Wolfgang Schafitel*, Peter Schoch*, Dietmar Wiest;

Laubach: Jonas Gams, Simon Stadler*, Roland Wild; **Eichen-Goppertshofen:** Stefan Härle*;

Wenedach: Maike Schad, Oliver Semmler.

Kandidaten-Vorstellung:

Gelegenheit mit den Kandidaten ins Gespräch zu kommen, bietet sich bei den folgenden drei Veranstaltungen, an denen sich die Wahlbewerber der Öffentlichkeit vorstellen wollen: **am Montag, 6. Mai in Laubach (Bayern-Fan-Club), Montag, 13. Mai in Reinstetten (GH „Hecht“)** und **Mittwoch 15. Mai in Wenedach (Alte Schule); Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.** Die Kandidaten würden sich über eine große Zahl interessierter Bürgerinnen und Bürger sehr freuen!

Sonstiges

Information | Beratung | Unterstützung

Information | Beratung | Unterstützung

Rund um das Thema Pflege

persönlich-kostenfrei-neutral-wohnortnah

Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639

Ochsenhausen 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647

Pflegestützpunkt

Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18

pflegestuetzpunkt@biberach.de | www.biberach.de

Online-Vortrag zum Thema „Pflegetrad beantragen und vorbereiten - Pflegebegutachtung durch den medizinischen Dienst gut meistern“

Bei der Beratung im Pflegestützpunkt geht es sehr häufig um die Fragen, wann, wo und wie ein Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung gestellt werden kann und wie es danach weitergeht? Der Pflegestützpunkt beantwortet diese Fragen in einem Online-Vortrag am Dienstag, 30. April. Der Vortrag zum Thema „Pflegetrad beantragen, gut vorbereiten – Pflegebegutachtung durch den medizinischen Dienst gut meistern“ beginnt um 16.30 Uhr. Darin zeigen Claudia Bösch und Nadine Maichle vom Pflegestützpunkt Biberach die ersten Schritte im Falle einer Pflegebedürftigkeit auf: Wie kann die Vorbereitung auf die Pflegebegutachtung aussehen, welche Unterlagen sind dafür notwendig und welche Begutachtungs-Richtlinien wendet der Medizinische Dienst an? Anhand des Pflegeprotokolls des Pflegestützpunkts werden die Begutachtungskriterien des Medizinischen Dienstes erläutert und die Pflegesituation eingeschätzt.

Zur kostenlosen Teilnahme am Online-Vortrag können sich Interessierte beim Pflegestützpunkt Landkreis Biberach per E-Mail an pflegestuetzpunkt@biberach.de anmelden. Sie erhalten nach der Anmeldung die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail.

Kinästhetik-Kurs für pflegende Angehörige in Erolzheim

Vom 16. Mai bis 11. Juli 2024 findet ein 5-teiliger Kinästhetik-Kurs für pflegende Angehörige mit den Kinästhetik-Trainerinnen Andrea Koch und Kerstin Dewald im katholischen Gemeindehaus Erolzheim statt.

Bei der Kinästhetik geht es um das schonende Bewegen in der Pflege, insbesondere beim Gehen, Aufstehen, Anziehen und beim Umsetzen aus dem Bett auf die Toilette oder in den Rollstuhl. Kinästhetik hilft dabei, sensibler für die eigenen Bewegungen zu werden.

Die Kurstermine sind jeweils donnerstags von 17.00 bis 21.00 Uhr, und zwar am

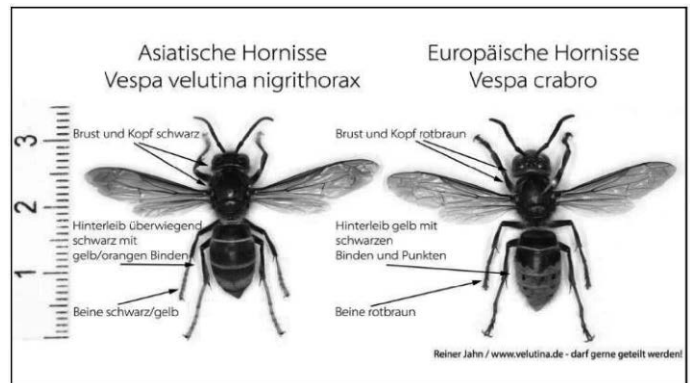
16.05., 06.06., 20.06., 27.06. und 11.07.

Informationen und Anmeldung bis Montag, 6. Mai bei der Kinästhetik-Trainerin Kerstin Dewald, Tel. 0173 / 9647004 oder beim Fachdienst Hilfen im Alter der Diakonie Biberach, Irene Richter, Tel. 0174 / 5836736 bzw. richter@diakonie-biberach.de

Asiatische Hornisse breitet sich aus – bitte Sichtungen melden!

Die Asiatische Hornisse, eine invasive gebietsfremde Art, hat sich im Jahr 2023 massiv in Baden-Württemberg ausgebreitet. Sie kann insbesondere Schäden an Honigbienenvölkern, aber auch im Obst- und Weinbau verursachen. Im Frühjahr baut die Asiatische Hornisse kleine Primärnester an geschützten Stellen (z.B. an Decken von Garagen und Gartenhäuschen). Im Lauf des Sommers werden bis zu einem Meter große Sekundärnester im Freien, häufig hoch oben in Baumkronen, gebaut. Die Art verhält sich grundsätzlich wenig aggressiv und Stiche sind vergleichbar mit denen der heimischen Europäischen Hornisse oder Wespen, dennoch kann es in Einzelfällen zu allergischen Reaktionen

kommen. Von Nestern sollte Abstand gehalten und diese nur von Personen mit Fachkenntnis und Schutzausrüstung entfernt werden, um Attacken und Stiche zu vermeiden.



Vergleich der Asiatischen Hornisse (links) mit der heimischen und geschützten Europäischen Hornisse (rechts).

Quelle: Reiner Jahn

Um möglichst rasch Maßnahmen zum Fang der Königinnen und Beseitigung der Nester der Asiatischen Hornisse zu veranlassen, bittet das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft um Meldung von Sichtungen in Baden-Württemberg. Dies ist über die Meldeplattform auf der Homepage der Landesanstalt für Umwelt (LUBW), aber auch über die kostenlose „Meine Umwelt-App“ möglich:



QR-Code Meldeplattform
Asiatische Hornisse



QR-Code Meine Umwelt-App

Weitere Informationen zur Asiatischen Hornisse und wie sich die Art von heimischen Insekten unterscheiden lässt finden sich auf der Homepage der LUBW <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse> sowie auf der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim unter <https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina>. Dort finden sich auch weitere Informationen, wie Bürgerinnen und Bürger aktiv bei der Suche nach Tieren und Nestern mitwirken können. Seit April 2024 koordiniert die Landesanstalt für Bienenkunde in Stuttgart-Hohenheim im Auftrag der Naturschutzverwaltung das landesweite Management der Asiatischen Hornisse (Kontakt siehe Homepage).

Einladung zum öffentlichen Stiftungsforum von Kinder in Not

Herzlich möchten wir Sie zum **öffentlichen Stiftungsforum von Kinder in Not am 22. April 2024 um 19:00 Uhr in der Schalterhalle der Kreissparkasse Biberach**, Zeppelinring 27 - 29, Biberach, einladen. Sie erwarten Informationen zur Stiftung Kinder in Not und ihrer Arbeit. Erfahren Sie mehr darüber, wie wir Kinder und Jugendliche in Notlagen unterstützen und bleiben oder werden Sie Teil des Unterstützungsnetzwerkes. Wir sind uns sicher, dass wir mit der Hilfe viel mehr Entwicklungschancen für Kinder in der Region ermöglichen können.



Was Sie darüber hinaus erwartet:

- Moderation: Corinna Palm
- **Unsere Highlights:**
 - **Musik: émily & BENJI**
 - **Impro-Theaterduo Koch & Palme mit dem Programm „Alles gut – genau“**
- Getränke und Snacks
- Der Eintritt ist frei!
- Um Anmeldung wird gebeten unter: steiner.d@caritas-biberach-saulgau.de oder Telefon: 0172 3410771
- Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.kinder-in-not-stiftung.de oder Facebook und Instagram.

Stiftung Kinder in Not im Landkreis Biberach

Kinder brauchen Chancen, für dieses Ziel haben sich im Landkreis Biberach viele Akteure zusammengeschlossen und 2008 die Stiftung Kinder in Not gegründet.

Die Stiftung möchte Kinder regional und hier vor Ort, in unterschiedlichsten Notlagen unbürokratisch unterstützen. Sie fördert zudem Projekte, die mithelfen, benachteiligte Kinder stark zu machen.

Online arbeitsuchend melden

eServices der Bundesagentur für Arbeit

Auch bei der Bundesagentur für Arbeit ist die zunehmende Digitalisierung Realität. Viele Dienstleistungen werden bereits online angeboten, was insbesondere Vorteile für die Kundinnen und Kunden mit sich bringen soll. Um Anträge zu stellen, Termine zu vereinbaren oder andere Themen zu klären ist längst kein Gang mehr zur Arbeitsbehörde nötig. Über die sogenannten eServices kann nahezu jedes Anliegen Online bearbeitet werden. Dazu zählen auch Arbeitslosmeldungen. Denn sobald bekannt wird, dass das eigene Beschäftigungsverhältnis endet, sind Betroffene angehalten, sich spätestens drei Monate davor oder sofort arbeitsuchend melden. „Menschen, denen Arbeitslosigkeit droht, sind oft in einer unangenehmen Lage. Umso wichtiger ist eine rechtzeitige Arbeitssuchendmeldung, so dass wir schnellstmöglich aktiv werden können. Das geht am besten online“, erklärt Kathrin Morlock, Bereichsleiterin der Agentur für Arbeit Ulm. Jedoch könne der extra eingerichtete Online-Kanal in der Region noch stärker genutzt werden. Nur jeder Fünfte meldete sich über diesen Weg arbeitsuchend. „Wir können Allen nur empfehlen, die eServices zu nutzen“, betont die Bereichsleiterin. Dies komme in erster Linie Kundinnen und Kunden der Arbeitsagentur zu Gute. „Nicht nur, dass interne Prozesse beschleunigt werden, es vermeidet auch unnötige Wartezeiten bei der Agentur vor Ort“, begründet Morlock.

Die eServices sind auf der Seite der Bundesagentur für Arbeit unter www.arbeitsagentur.de/eservices zu finden. Neben Unterlagen, Leistungen und Angebote durch die Agenturen für Arbeit und die Jobcenter, werden auch Services zu Themen der Familienkasse, Ausbildung, Studium und Weiterbildung bedient. Erforderlich ist lediglich die Einrichtung eines Benutzerkontos.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Museumsdorf eröffnet die Fotoausstellung „Naturjuwelen Oberschwabens“

Am Sonntag, 21. April, eröffnet Landrat Mario Glaser die neue Fotoausstellung „Naturjuwelen Oberschwabens“ im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. Beeindruckende Naturfotografien ermöglichen den Besucherinnen und Besuchern neue Perspektiven auf die heimische Tier- und Pflanzenwelt.

Auf Initiative des Naturfotografen Thomas Muth wurde im Herbst 2020 das Projekt „Naturjuwelen Oberschwabens“ ins Leben gerufen. Die dabei entstandenen Fotografien können die Gäste nun in einer Ausstellung im Museumsdorf Kürnbach entdecken. Im Fokus der Ausstellung stehen Aufnahmen, die den Geheimnissen hiesiger Moor- und Riedlandschaften nachspüren, den Zauber des Waldes in Szene setzen und die Magie heimischer Seen, Weiher und Flüssen widerspiegeln.

Ausstellungseröffnung mit Landrat und Naturfotograf Thomas Muth

Die Fotoausstellung „Naturjuwelen Oberschwabens“ ermöglicht den Besucherinnen und Besuchern eine neue Sicht auf die Region. „Die faszinierenden Naturfotografien zeigen, wie schön und schützenswert unsere oberschwäbische Tier- und Pflanzenwelt ist“, sagt Landrat Mario Glaser, der die Ausstellung am Sonntag, 21. April, um 15 Uhr eröffnet.

Der Naturfotograf Thomas Muth wird bei der Ausstellungseröffnung im Tanzhaus ebenfalls dabei sein und Spannendes über das Projekt und die Entstehung der Fotografien berichten. Interessierte Besucherinnen und Besucher können im Anschluss gemeinsam mit Muth die Fotografien im Stall des Bendelshofs entdecken. Die Fotoausstellung ist bis zum 22. September im Museumsdorf Kürnbach zu sehen.

Biberacher Bodenkurs 2024 mit fünf Tagesseminaren zum Thema „Gesunder Boden – Erfolgreiche Landwirtschaft“

Das Landwirtschaftsamt bietet einen Kurs zum Thema „Gesunder Boden - Erfolgreiche Landwirtschaft“ an. In dem Kurs vermitteln Experten an fünf Tagesseminaren zwischen Mai und Oktober, was gesunder Boden für die Pflanzen bedeutet und wie man diese Kenntnisse mit Hilfe von Bodenanalysen, Spatendiagnose und Co. auf dem eigenen Feld anwenden kann. Der Kurs richtet sich an Schülerinnen und Schüler, Studierende, Landwirtinnen und Landwirte sowie Ausbilderinnen und Ausbilder, die ihre Kenntnisse über Bodenfruchtbarkeit und Humusaufbau erweitern und praktisch anwenden möchten.

Details zum Seminarprogramm gibt es auf der Homepage des Landwirtschaftsamts unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de. Eine Anmeldung über die Homepage ist bis Dienstag, 30. April 2024 erforderlich. Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landwirtschaftsamts unter der Telefonnummer 07351 52-6702.

Gedenkfeier für verstorbene Kinder und Jugendliche

„You will be in my heart“

Gedenkfeier für verstorbene Kinder und Jugendliche am Freitag, 26. April 2024, um 19 Uhr in der Kapuzinerkirche in Riedlingen

Herzliche Einladung an alle Eltern, Geschwister, Großeltern, Freunde und Verwandte die ein Kind – gleich wann und welchen Alters - verloren haben und alle

die Anteil nehmen möchten. Ein Kind verloren zu haben bedeutet eine lebenslange Auseinandersetzung mit diesem Abschied. Fragen, Zweifel, Ängste, Hoffnungen und Träume begleiten die Angehörigen. Im Gottesdienst sollen alle diese Gefühle und die Trauer um das Kind Raum haben. Ein Gottesdienst gestaltet von verwaisten Eltern, der Gemeindefereferentin Maritta Lieb, Pfarrer Walter Stegmann und der Gottesdienstband aus dem Allgäu.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages (Chr. Himmelfahrt) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 10.05.2024
Redaktionsschluss: 06.05.2024, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ochsenhausen,
 Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Philipp Bürkle

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
 Tel. 07154 / 8222-0

Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Tel. 07154 / 8222-70

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo print 29,20 Euro, digital 19,47 Euro



DER ELEFANTENPUPS
 MIT DEM ZOO-ORCHESTER
 UM DIE WELT

JETZT TICKETS SICHERN!

Ein buntes **FAMILIENKONZERT**
 zum gleichnamigen Bilderbuch
 von Heide Leenen

Musik: Stefan Malzew, Ensemble Minifraktur

28. APRIL, 11 Uhr
 Lindenhalle Ehingen

Karten erhältlich unter
 ☎ **0751 2955 5777**
 oder QR Code scannen



Mit freundlicher Unterstützung von  Donau-Iller Bank eG  Schwäbische Zeitung

Anzeigen

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.

Telefonisch unter **07154 82 22-70**
 oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

MIETANGEBOTE

EFH in OX ab sofort zu vermieten

180 m² Wfl., 1.800 € KM + NK + Kautions 5.400 €, Energieausw. vorh., keine Haustiere, nur Nichtraucher.
 Kontakt: HausvermietungOX@web.de

STELLENANGEBOTE



Stadt Bad Wurzach

Wir suchen zur Verstärkung unserer Teams einen:

- **IT-Systemadministrator** (m/w/d)
- **Jugendarbeiter** (m/w/d) (40-60%)

Wir bieten:

- unbefristete Beschäftigung in einem starken Team
- krisenfeste und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- in Vollzeit 39 Wochenstunden und eine leistungsgerechte Entlohnung entsprechend dem TVöD
- eine Jahressonderzahlung sowie eine Betriebsrente (ZVK)
- weitere Pluspunkte: Gesundheitsmanagement, Bike-Leasing, u.v.m.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bad-wurzach.de in der Rubrik Stellenangebote. Sie sind an einer dieser Aufgaben interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **15.05.2024** an die **Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach** oder per Mail an bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de.

Maschinenring Biberach-Ehingen



Wir suchen:
Lohn- und Finanzbuchhalter (m/w/d)
In Teilzeit ab sofort



<https://www.mr-info.de/jobs/>

Biberacher Str. 38 - 88444 Ummendorf - E-Mail: bewerbung@mr-info.de

BIERGARTEN AB SOFORT BEI GUTEM WETTER GEÖFFNET!

Coupon



A3F2FOFO

Ein Belegensatz gegen Vorlage gratis. Pro Gast und Tag nur einmal einlösbar!

gültig bis 30.06.2024



Mo. 17 bis 23 Uhr
Dienstag Ruhetag
Mi. - Sa. 17 bis 23 Uhr
So. 11 bis 23 Uhr

Einsteinstr. 9
88453 Erolzheim
07354 936021
www.platzhirsch-erolzheim.de



Stadt Bad Wurzach

Wir suchen zur Verstärkung unseres Baubetriebshofs einen:

- **Elektriker (m/w/d)**
- **Gärtner (m/w/d)**

Wir bieten:

- unbefristete Beschäftigung in einem starken Team
- krisenfesten und familienfreundlichen Arbeitsbedingungen
- in Vollzeit 39 Wochenstunden und eine leistungsgerechte Entlohnung entsprechend dem TVöD
- eine Jahressonderzahlung sowie eine Betriebsrente (ZVK)
- weitere Pluspunkte: Gesundheitsmanagement, Bike-Leasing, u.v.m.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bad-wurzach.de in der Rubrik Stellenangebote. Sie sind an einer dieser Aufgaben interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **15.05.2024 an die Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach** oder per Mail an bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de.

Unser GST-Städele

Teamspirit erfüllt
Lebensträume.



Elektroinstallation
gut geplant & fachgerecht



SmartHome
modern & zukunftssicher



Kundenservice
persönlich oder per Video-Call



Kolpingstraße 32
88416 Ochsenhausen

07352 - 93 95 876

info@gst-staedele.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Werben mit Erfolg

STANDORT EICHENBERG

IHR BAUSTOFF- RECYCLINGPLATZ

www.maxwild.com/standorte

Max Wild
Profis ohne Grenzen



Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag:

7:30 bis 11:45 Uhr | 13:00 bis 16:45 Uhr

Freitag:

7:30 bis 11:45 Uhr | 13:00 bis 15:45 Uhr

Jeden ersten Samstag der Monate

April bis Oktober:

8:00 bis 11:45 Uhr

Annahme:

Aushub, Beton, Bauschutt, Asphalt, Holz, Mischabfall und Gipsbaustoffe

Ausgabe:

Sand, Kies und Zierkies gewaschen | Schotter | Humus gesiebt | Rindenmulch | zertifizierter RC-Asphalt, RC-Beton und RC Baustoffgemisch in verschiedenen Körnungen

Baustoff-Recyclingplatz Eichenberg Eckental 1, 88450 Berkheim
Telefon +49 8395 920-920 | eichenberg@maxwild.com

